

Graetz

NACHRICHTEN

**RUNDFUNKGERÄTE
UND
MUSIKTRUHEN**

22

1958/59

**RUNDFUNKGERÄTE · FERNSEHGERÄTE
MUSIKTRUHEN · FERNSEHTRUHEN
RUNDFUNK-FERNSEH-KOMBINATIONEN**

ERSCHEINT NACH BEDARF · AUGUST 1958
VERLAG: GRAETZ K.G. · ALTENA (WESTF.)

NACHRICHTEN

Informationsschrift für den Fachhandel
Rundfunk und Fernsehen
Ausgabe Nr. 22

Aus dem Inhalt:

Verkaufsplauderei	2
GRAETZ Fernseh- und Kombinations-Empfänger- Programm 1958/59	4
GRAETZ Rundfunk- und Musiktruhen-Programm	5
BARONESS Vollsuper	6
KOMTESS Vollsuper	7
SARABANDA Vollsuper	8
POLKA Raumklang-Vollsuper	9
CANZONETTA Raumklang-Vollsuper	10
COMEDIA Raumklang-Vollsuper	11
MUSICA Raumklang-Großsuper mit Schall- kompressor	12
MELODIA Raumklang-Großsuper mit Schall- kompressor	13
MELODIA M 518 Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor	14
MELODIA M 618 Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor	15
SINFONIA Raumklang-Spitzenuper mit Schallkompressor	16
FANTASIA Raumklang-Spitzenuper mit Schallkompressor	17
POTPOURRI Phono-Raumklang-Vollsuper	18
GRAZIOSO Raumklang-Musiktruhe	19
MODERATO Raumklang-Großmusiktruhe	20
SCERZO Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor	21
SCERZO M Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor	22
CANTILENE Raumklang-Spitzenmusiktruhe mit Schallkompressor	23
BELCANTO Raumklang-Hi-Fi-Musiktruhe mit Schallkompressor	24
Der Meisterbrief	25
Fernseh-Reparaturkniffe	27
Radio-Reparaturkniffe	28
Interessiert Sie das?	29
Werbung - synchron geschaltet	29
Das GRAETZ-Schaufenster	30
Diapositive der Saison 1958/59	31
Rundfunkgeräte-Anzeigenmatern	32
Truhen-Matern und -Autotypien	33
Anzeigenmatern	33
Rundfunkgeräte-Matern	34
Autotypien	34
GRAETZ Namenszüge	34
Der Meinungsumsetzer	35

Schaltpläne zum Herausnehmen:

Baroness / Komtess / Sarabanda / Polka / Canzonetta
Comedia / Musica / Melodia / Fantasia / Potpourri /
Moderato / Grazioso / Scerzo / Cantilene / Belcanto

Herausgeber: GRAETZ Radio- und Fernsehwerke, Altena
Verlag: GRAETZ K. G., Altena/Westf.
Redaktion und Gestaltung: Werbeabteilung
Verantwortlich für den Inhalt: H.-L. Stein
Graphik: H. Schönfeld, Nachrodt/Westf.
Photos: Farb- u. Schwarz-Weiß-Photos
Pattberg u. Lots, Altena/Westf.
Klischees: Hoppe, Ruthe & Co., Herford,
Westfalen-Druck, Dortmund
Druck: F. W. Rubens, Unna/Westf.
Alle technischen Angaben und Preise sind als unver-
bindlich zu betrachten.
Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Sehr geehrter Geschäftsfreund

Ich möchte an dieser Stelle Gelegenheit nehmen mitzuteilen, daß ich meine langjährigen Mitarbeiter, die Prokuristen Dipl. Ing. A. Boom und H. Kollercker als Generalbevollmächtigte in die Geschäftsleitung berufen habe.

Beide Herren gehören der GRAETZ KG seit der Gründung an und haben sich um die Aufwärtsentwicklung des Unternehmens besondere Verdienste erworben. Somit wird die seit dem Tod meines Bruders Fritz im Dezember 1954 allein in meinen Händen liegende Geschäftsleitung wieder ergänzt.

Wie Sie aus vielen Pressenotizen entnehmen konnten, haben wir uns entschlossen, zur Ausweitung unserer Fernsehempfänger-Produktion 1000 weitere Arbeitskräfte für unser Werk Bochum einzustellen. Mit dieser Produktionsausweitung kommen wir den vielen Wünschen des Fachhandels und der großen Nachfrage auf dem Fernsehmarkt entgegen und hoffen schon bald die Auslieferung unserer Fernsehempfänger forciert durchführen zu können.

Für die Verkaufssaison 1958/59 wünsche ich Ihnen gute Erfolge und verbleibe

Ihr



(ERICH GRAETZ)

Verkaufsplauderei

Wichtige Umfragen haben ergeben, daß Rundfunkgeräte und Musiktruhen beim Kauf sehr stark nach ihrer äußeren Form und ihrem Aussehen beurteilt werden. Also muß ein verantwortungsbewußter Fachhändler auch immer „innenarchitektonischer Berater“ seines Kunden sein. Und so wird sich die Beratung des Kunden auch nicht in allen Fällen im Ausstellungsraum des Händlers zuverlässig durchführen lassen. So manches Mal wird der Käufer erst durch einen „Lokaltermin“ in seiner Wohnung zu überzeugen sein. Ganz besonders werden Musiktruhen als Möbelstücke betrachtet. Mancher Kunde meint, daß eine Musiktruhe — die er wohl gern hätte — für sein Wohnzimmer zu groß sei. In solchen Fällen kann ein Fachhändler, der über Geschmack und über Gefühl für Wohnungseinrichtung verfügt, oftmals seinen Kunden vom Gegenteil überzeugen. Er kann dann auch sicher sein, daß man ihn gern bei Freunden und Bekannten weiterempfehlen wird.

Wir sind der Ansicht, daß im diesjährigen GRAETZ Rundfunk- und Musiktruhenprogramm für jede Wohnungseinrichtung und jeden Stil etwas Passendes gefunden werden kann. Unsere Formgestalter haben sich mit Erfolg bemüht, den zahlreichen Wünschen und vor allem auch dem Zeitgeschmack Rechnung zu tragen. Verschiedene Rundfunkgeräte und alle Musiktruhen stehen in verschiedenen Edelholzarten, Färbungen und Oberflächenbearbeitungen zur Auswahl.

Bedenken Sie auch immer, daß jugendliche Kunden für Ihren Umsatz wichtig sein können. Schließlich verdienen junge Menschen heute oft verhältnismäßig viel Geld. Da sie keine festen Unkosten haben, wie etwa ein Familienvater, repräsentieren sie eine ansehnliche Kaufkraft. Und es ist eine anerkannte Tatsache, daß junge Eheleute heute den Erwerb ihrer Wohnungseinrichtung sehr oft mit der Anschaffung eines Rundfunk- oder Fernsehgerätes beginnen.

In den GRAETZ-NACHRICHTEN „kurz gefaßt“ Nr. 20 haben wir schon darauf hingewiesen, daß die Geräte der Saison 1958/59 durchweg mit einem

leistungsfähigen Kurzwellenteil

ausgestattet worden sind. Der Kurzwellenbereich mit seinen günstigen Weitempfangsmöglichkeiten hat nämlich weit mehr Freunde als durchschnittlich angenommen wird. Zahlreiche deutschsprachige Kurzwellendienste von Stationen in der ganzen Welt vermitteln interessante Informationen über Leben und Leute in fernen Ländern.

Guter Empfang setzt natürlich immer und überall eine erstklassige Antenne voraus. Deshalb achteten die GRAETZ-Konstrukteure auch besonders auf die Verbesserung der

in jedem Gerät eingebauten Antennen.

Die Ferritantenne — sie ist bei den Empfängern der Mittel- und Spitzenklasse drehbar angeordnet — kann bei sämtlichen Geräten abgeschaltet werden. Auch die Empfangs-

leistung der UKW-Einbau-Antenne konnte noch wesentlich gesteigert werden. Sie wurde in den Geräten so angebracht, daß auch bei kleineren Gehäuseabmessungen die Leistung des Gehäuse-Dipols optimal bleibt.

Ein ganz besonders aktuelles Thema:

Zwei-Kanal-Stereophonie

Dieses Thema dürfte im Verkaufsgespräch allgemein auf starkes Interesse stoßen. Deshalb wollen wir an dieser Stelle noch einmal kurz die wesentlichen Fragen erläutern:

Jeder Mensch hat doch *zwei* Augen und *zwei* Ohren. So kann er die Welt räumlich erfassen. Daher hat sich auch die Technik immer wieder bemüht, die dritte Dimension bei Bilder- und Tonwiedergaben einzubeziehen. Den „plastischen“ Film haben wir schon vor geraumer Zeit kennengelernt. In Zukunft werden wir auch die Tonwiedergabe „räumlich“ hören können.

Weil der Mensch nämlich *zwei* Ohren hat, ist es ihm möglich, sowohl Richtung als auch Entfernung einer Schallquelle wahrzunehmen. Schon der verhältnismäßig kurze Abstand zwischen beiden Ohren genügt für diese Orientierung. Deshalb wird man auch bei keinem gesunden Menschen beobachten können, daß er nach rechts schaut, wenn er von links angerufen wird. Auch im Konzertsaal können wir — sogar mit geschlossenen Augen — ganz deutlich feststellen, daß beispielsweise die Trompeten auf der rechten Seite und die Violinen auf der linken Seite der Bühne musizieren. Ja, wir können wahrnehmen, daß etwa die Flöten ganz nahe vor uns spielen, während der Mann mit der großen Kesselpauke im Hintergrund sein Instrument bedient. Das ganze Orchester sitzt in seiner „vollen“ Breite und Tiefe vor uns.

Solche Eindrücke mußten wir bei der Wiedergabe durch den Lautsprecher des Rundfunkgerätes bisher bekanntlich vermissen. Durch die Anwendung der Zwei-Kanal-Stereophonie jedoch scheinen die einzelnen Instrumente in der Tat so vor dem Hörer aufgereiht, wie sie bei der Aufnahme angeordnet waren. Das bedeutet, daß der Klang jetzt genauso „durchsichtig“ ist wie im Konzertsaal.

Bei der Zwei-Kanal-Stereophonie bedient sich die Aufnahmetechnik ebenfalls zweier „Ohren“. Alles, was die „Ohren“ des Technikers, die Mikrophone, „gehört“ haben, wird getrennt aufgezeichnet. Ebenso getrennt werden beide Aufnahmen — über separate Verstärker — mit 2 Lautsprechern oder Lautsprechergruppen wiedergegeben, die in einem Abstand voneinander aufgestellt sind. Der Effekt ist verblüffend: Man hat plötzlich das Gefühl, direkt neben dem Schlagbaß zu stehen. Man hört deutlich, daß Bläser und Streicher getrennt placiert sind. Mit einem Wort, man hat — auch zu Hause — den besten Platz im Konzertsaal. Die maßgebende technische Voraussetzung dafür konnten die Schallplattentechniker jetzt erfüllen. Ihnen gelang es, die Aufzeichnungen beider Aufnahme-Mikrophone in einer einzigen Plattenrinne so unterzubringen, daß sie später für

die Wiedergabe getrennt wieder abgenommen werden können. Bei diesem Aufzeichnungsverfahren wird auf jeder Seite der Tonrille eine Tonspur untergebracht. Der Saphir des Tonabnehmers wird wechselseitig von der linken oder rechten Spur angestoßen und wandelt diese mechanischen Stöße in 2 getrennten Kristallsystemen in elektrische Schwingungen um. Die Spitze des Tonabnehmers beschreibt also bei der

Stereo-Schallplatte

gewissermaßen eine im Raum liegende Kurve, d. h. sie bewegt sich vertikal und horizontal. Die beiden Tonspuren werden bei der Wiedergabe durch den speziellen Tonabnehmerkopf wieder voneinander getrennt und zwei verschiedenen Verstärkern zugeführt. Der Hörer kann jetzt die beiden Informationen der — räumlich getrennt aufgestellten — Lautsprecher aufnehmen, und dadurch erhält er den Eindruck des plastischen Hörens. Der Kreis schließt sich: Das Zwei-Ohren-Prinzip ist wieder voll und ganz erfüllt.

Es ist also eine entsprechende Anlage mit 2 getrennten NF-Verstärkern und 2 getrennten Lautsprecher-Einheiten erforderlich, um eine Stereo-Schallplatte wiedergeben zu können.

Da werden sofort verschiedene Ihrer Kunden die berechnete Frage an Sie richten, was denn aus Ihrem bisherigen Schallplattenschatz wird. Wohl kann die stereophonische Wiedergabe ein akustisches Erlebnis ganz erheblich steigern, sie ist aber keineswegs die Voraussetzung für ein solches Erlebnis. Deshalb wird die Schallplattenindustrie auch weiterhin monaurale (einkanale) Hi-Fi-Platten herstellen. Ihre Kunden können also im Hinblick auf ihren Schallplattenbesitz völlig unbesorgt sein. Nicht zuletzt auch, weil man monaurale Schallplatten in ganz normaler Weise auch auf jeder Stereo-Anlage abspielen kann.

Die GRAETZ Radio- und Fernsehwerke haben im Hinblick auf die Entwicklung im Zusammenhang mit der Zweikanal-Stereophonie umfangreiche Vorbereitungen getroffen. So sind alle unsere Musiktruhen der Saison 1958/59 in einer Sonderausführung „für stereophonische Wiedergabe vorbereitet“ gegen Mehrpreis lieferbar.

Getrennte Lautsprecherbox

Für die stereophonische Ausrüstung ihrer Musiktruhen bieten die GRAETZ-Werke getrennte Zusatzlautsprechergruppen an. Durch die getrennte Lautsprecherbox ist nämlich ein nachträglicher Ausbau auf Stereophonie mit verhältnismäßig geringem Arbeitsaufwand möglich. Außerdem lassen sich die Kosten für die stereophonische Erweiterung auf einen längeren Zeitraum verteilen. Die Anschaffungskosten kann man also zunächst recht niedrig halten.

In den meisten Fällen ist durch eine entsprechende Aufstellung getrennter Lautsprechergruppen der Stereoeffekt viel wirkungsvoller. Die zeitlos gefällige Form der Lautsprecherbox ist darüber hinaus ein Schmuckstück für jede Wohnungseinrichtung.

Vollstereo-Musiktruhe

Für die Freunde der Vollstereo-Musiktruhe sei erwähnt, daß außer GRAZIOSO vom Oktober ab alle GRAETZ-Musik-

truhen auch in Vollstereo-Ausführung geliefert werden können. Hierfür beträgt der Mehrpreis DM 100,—.

Bedienungsanweisungen

Was ganz bestimmt auch Ihren Kunden viel Freude machen wird: unsere neuen Bedienungsanweisungen. Diese graphisch interessant aufgemachten Blätter sind reich illustriert. Mit wenigen Worten, dafür aber umso mehr durch instruktive Zeichnungen werden dem Käufer des Gerätes alle Möglichkeiten des hohen Bedienungskomforts im wahrsten Sinne des Wortes „vor Augen geführt“.

Im Zeitalter der rasenden technischen Entwicklung, der Düsenflugzeuge und Erdsatelliten ergibt es sich von selbst, daß die meisten Menschen technischen Fragen gegenüber recht aufgeschlossen sind. Und deshalb sollen am Schluß dieser Betrachtungen noch einige Hinweise auf die wesentlichen technischen Merkmale der diesjährigen Empfänger stehen.

Die Techniker in unseren Laboratorien haben selbstverständlich auch in diesem Jahre wieder auf störungsfreien und trennscharfen UKW-Empfang besonderen Wert gelegt. Die Geräte BARONESS, KOMTESS, POLKA, CANZONETTA, COMEDIA, MUSIKA, MELODIA-M und MELODIA wurden daher mit einer neuen Zwischenfrequenz für FM-Empfang ausgestattet. Sie beträgt jetzt 6,75 MHz anstelle der relativ hohen ZF von 10,7 MHz. Das UK-Eingangsteil wird jetzt in Kathoden-Basis-Schaltung ausgeführt. Durch diese Änderung und durch die Herabsetzung der ZF ist die

UKW-Empfindlichkeit fünfmal größer

als bei den bisherigen Geräten. Die Rausch- und Störunterdrückung — bei allen GRAETZ-Empfängern ein selbstverständliches Konstruktionsmerkmal — wurde bei den Empfängern der Spitzenklasse so ausgelegt, daß sie sich vollautomatisch der Stärke des jeweils eingestellten Senders optimal anpaßt. Da diese Störbegrenzung durch eine Taste — gleichzeitig mit dem Magischen Auge — abgeschaltet werden kann, ist auch immer die Möglichkeit gegeben, alle Sender zu empfangen, die gerade eben noch verständlich sind.

Eine interessante Lösung wurde bei der Entwicklung der Empfänger CANZONETTA und COMEDIA gefunden. Sie werden mit einer Montageplatte ausgerüstet, die

in gedruckter Schaltung

praktisch das vollständige Gerät enthält. Aus **Konstruktions- und aus Sicherheitsgründen** wurden UK- und Netzteil jedoch getrennt und in bewährter Verdrahtungstechnik ausgeführt.

Noch ein Wort über den Klang

Alle Empfängertypen sind mit modernen Hochleistungslautsprechern ausgestattet. Darüber hinaus haben die Geräte ab DM 348,— den GRAETZ-Schallkompressor, der Ihnen ja bestens bekannt ist. Sein Vorteil ist die größere Klangabstrahlungs-Leistung bei naturgetreuem und völlig verzerrungsfreiem Ton. Natürlich gilt das auch dann, wenn der Lautstärkeregel einmal voll aufgedreht ist.

Graetz

1958/59

Fernseh- und Kombinations-Empfänger

FÄHNRICH

Hochleistungs-Tischgerät (43 cm) dunkles Gehäuse . . . DM **738,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 10,—

MARKGRAF

Hochleistungs-Tischgerät (53 cm) dunkles Gehäuse . . . DM **898,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 10,—

MANDARIN

Hochleistungs-Standgerät (53 cm) dunkles Gehäuse . . . DM **1098,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 15,—

KORNETT

Luxus-Tischgerät (43 cm) dunkles Gehäuse DM **898,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 10,—

BURGGRAF

Luxus-Tischgerät (53 cm) dunkles Gehäuse DM **1098,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 10,—

KALIF

Luxus-Standgerät (53 cm) dunkles Gehäuse DM **1398,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 20,—

MONARCH

Luxus-Standgerät (61 cm) dunkles Gehäuse DM **1668,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 20,—

LANDGRAF

Luxus-Fernseh-Tischkombination (43 cm)
dunkles Gehäuse DM **1098,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 10,—

REICHSGRAF

Luxus-Fernseh-Rundfunk-Tischkombination (53 cm)
dunkles Gehäuse DM **1298,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 10,—

KURFÜRST

Luxus-Fernseh-Rundfunk-Standkombination (53 cm)
dunkles Gehäuse DM **1568,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 20,—

MAHARANI

Luxus-Fernseh-Rundfunk-Kombinationstruhe (53 cm)*
dunkles Gehäuse DM **1998,—**
Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 30,—

* für stereophonische Wiedergabe vorbereitet DM **1998,—**
In Kürze auch in Vollstereo-Ausführung lieferbar DM **2048,—**

Rundfunkgeräte

BARONESS Vollsuper	DM	208,—
KOMTESS Vollsuper	DM	235,—
SARABANDA Vollsuper	DM	258,—
POLKA Raumklang-Vollsuper	DM	279,—
CANZONETTA Raumklang-Vollsuper	DM	318,—
COMEDIA Raumklang-Vollsuper	DM	318,—
MUSICA		
Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor	DM	348,—
Mehrpreis für helle Ausführung	DM	10,—
MELODIA		
Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor	DM	398,—
Mehrpreis für helle Ausführung	DM	10,—
MELODIA M 518		
Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor	DM	418,—
MELODIA M 618		
Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor	DM	418,—
SINFONIA		
Raumklang-Spitzensuper mit Schallkompressor	DM	428,—
FANTASIA		
Raumklang-Spitzensuper mit Schallkompressor	DM	448,—
Mehrpreis für helle Ausführung	DM	10,—
POTPOURRI		
Phono-Großsuper	DM	448,—
Mehrpreis für helle Ausführung	DM	10,—

Musiktruhen

GRAZIOSO		
Raumklang-Musiktruhe	DM	598,—
Nußbaum, natur, matt	Mehrpreis	DM 20,—
MODERATO		
Raumklang-Großmusiktruhe	DM	698,—
Nußbaum, natur, matt	Mehrpreis	DM 20,—
dunkel mit hellen Türen	"	DM 10,—
SCERZO		
Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor	DM	798,—
Nußbaum, natur, matt	Mehrpreis	DM 30,—
dunkel mit hellen Türen	"	DM 10,—
SCERZO M		
Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor	DM	898,—
CANTILENE		
Raumklang-Spitzenmusiktruhe mit Schallkompressor	DM	898,—
Nußbaum, natur, matt	Mehrpreis	DM 30,—
dunkel mit hellen Türen	"	DM 20,—
BELCANTO		
Raumklang-Hi-Fi-Musiktruhe mit Schallkompressor	DM	998,—
Nußbaum, natur, matt	Mehrpreis	DM 30,—
dunkel mit hellen Türen	"	DM 30,—

Sämtliche Musiktruhen sind für stereophonische Wiedergabe vorbereitet lieferbar Mehrpreis DM 47,—

Außer Grazioso werden alle GRAETZ-Musiktruhen auch in Vollstereo-Ausführung geliefert. Mehrpreis DM 100,—





Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Geschmackvolles, modernes Plastikgehäuse, Tönung braun/elfenbein; 4 Wellenbereiche mit getrennten Abstimmknöpfen für UKW und KW, MW, LW; hohe UKW-Empfindlichkeit durch UK- Vorstufe in Kathodenbasisschaltung und niedrige Zwischenfrequenz; stufenlos einstellbare Klangblende mit optischer Anzeige.

6/10 Kreise, 6 Röhren mit 12 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 41, Selengleichrichter B 250 C 75; 5 Drucktasten: Tonabnehmer, LW, MW, KW und UKW; Anschlußbuchsen für Außenlautsprecher und Tonabnehmer; UK-Skala in MHz und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung 4,5 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; wirksame Störbegrenzung; Ratiodetektor; Wurfantenne.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; Ferrit-Antenne für MW und LW, Außenantenne abschaltbar.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 40 Watt.

Abmessungen des Plastikgehäuses: 349 mm breit,
218 mm hoch,
168 mm tief.

Gewicht: ca. 5 kg

DM 208,-

Barones

Vollsuper





Komtess

Vollsuper

DM 235-,

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Geschmackvolles, hochglanzpoliertes Edelholzgehäuse mit Polystyrolblende; 4 Wellenbereiche mit getrennten Abstimmknöpfen für UKW und KW, MW, LW; hohe UKW-Empfindlichkeit durch UK-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung und niedrige Zwischenfrequenz; Abstimm-anzeige durch Magisches Band; stufenlos einstellbare Klangblende mit optischer Anzeige.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 41, EM 84, Selengleichrichter B 250 C 75; 5 Drucktasten: Tonabnehmer, LW, MW, KW und UKW; Anschlußbuchsen für Außenlautsprecher und Tonabnehmer; Ausgangsleistung 4,5 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; doppelte Störbegrenzung; Ratiodetektor; Wurfantenne.

AM-Technik:

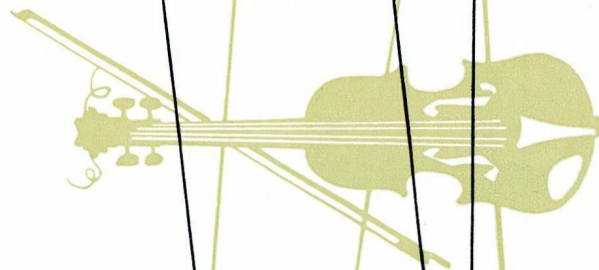
4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; Ferritantenne für MW und LW; Außenantenne abschaltbar.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 40 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 364 mm breit,
223 mm hoch,
168 mm tief.

Gewicht: ca. 5 kg





Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Geschmackvolles, modernes Prefststoffgehäuse; 2 Lautsprecher; getrennt und stufenlos einstellbare Baß- und Höhenregler mit optischer Anzeige; physiologische Lautstärkeregelung ohne Baßverluste bei geringer Lautstärke; getrennter Antrieb für UKW und MW, LW ersetzt 2 Ortssendertasten; Magischer Fächer, Sprache-Musikaste.

6/11 Kreise, 7 Röhren: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 80, Selengleichrichter B 250 C 75; 6 Drucktasten: UKW, MW, LW, Sprache, Tonabnehmer und Aus; Buchsen für Außenlautsprecher; UK-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Zwischenbasisschaltung; 7 ZF-Kreise; doppelte Störbegrenzung; Ratiodektektor; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; Ferritantenne für MW und LW.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Prefststoffgehäuse: 490 mm breit,
309 mm hoch,
220 mm tief.

Gewicht: ca. 8,7 kg

DM 258,-

Sarabanda

Vollsuper





Polka

Raumklang-Vollsuper

DM 279,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Formschönes Edelholzgehäuse mit Plastikeinsatz; 4 Wellenbereiche mit getrennten Abstimmknöpfen für UKW und KW, MW, LW; hohe UKW-Empfindlichkeit durch niedrige Zwischenfrequenz; Abstimm-anzeige durch Magisches Band; 2 Klangregistertasten mit 3 Stellungen, sowie getrennt und stufenlos einstellbare Bass- und Höhen-regler mit optischer Anzeige; 2 Lautsprecher.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 84, Selengleichrichter B 250 C 75; 8 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Tonabnehmer- und 1 Austaste sowie 2 Klangregistertasten für Sprache, Solo und Orchester; Anschlußbuchsen für Außenlautsprecher und Tonabnehmer; große, übersichtliche UKW-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, $ZF=6,75$ MHz; Ratiodetektor; doppelte Störbegrenzung und ausgewogene Rauschunterdrückung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; Ferritantenne für MW und LW abschaltbar.

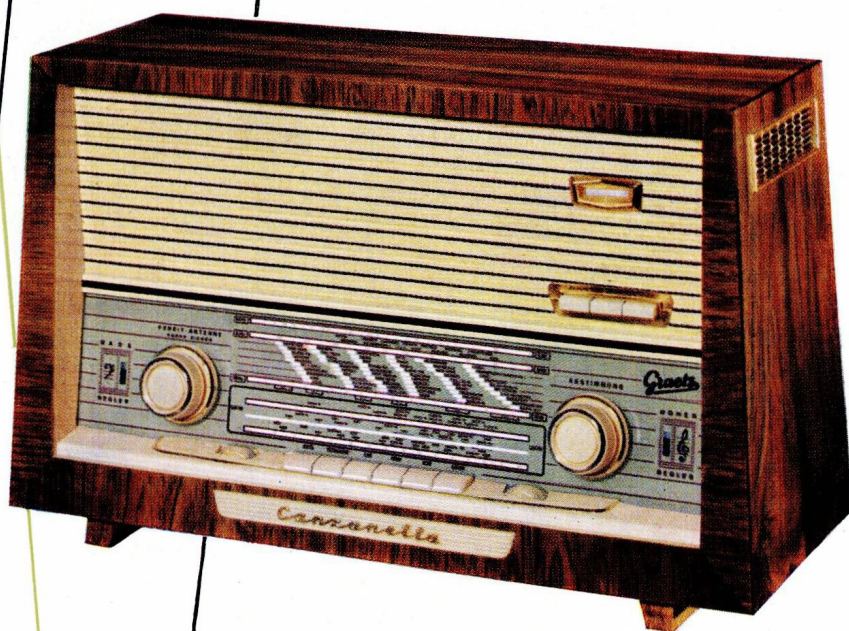
Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 50 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 505 mm breit,
316 mm hoch,
220 mm tief.

Gewicht: ca. 9 kg





Canzonetta

Raumklang-Vollsuper

DM 318,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Formschönes, hochglanzpoliertes Edelholzgehäuse; 4 Wellenbereiche; getrennte Abstimmknöpfe für UKW und KW, MW, LW; hohe UKW-Empfindlichkeit durch niedrige Zwischenfrequenz; Abstimm-anzeige durch Magisches Band; 3 Tasten für Klangschnellwahl; ge-trennte Bass- und Höhenregler mit optischer Anzeige; Raumklang-system mit 3 Lautsprechern: 1 perm.-dyn. Oval-Basslautsprecher (150 mal 260 mm) nach vorn, 2 el.-stat. Hochtönlautsprecher (70 mm Ø) zur Seite; ZF- und NF-Teil in gedruckter Schaltungstechnik auf einer einzigen Montageplatte.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 84, Selengleichrichter B 250 C 75; 9 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Tonabnehmer- und 1 Austaste sowie 3 Klangregistertasten für Sprache, Solo und Orchester; Anschlußbuchsen für Tonbandgerät (Diodenanschluß), Ton-abnehmer und Außenlautsprecher; große, übersichtliche UKW-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deut-schen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; Ratiodektor; doppelt wirkende Störbegrenzung und ausgewogene Rauschunterdrückung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 50 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 540 mm breit,
353 mm hoch,
230 mm tief.

Gewicht: ca. 9 kg



Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Formschönes, hochglanzpoliertes Edelholzgehäuse; 4 Wellenbereiche; getrennte Abstimmknöpfe für UKW und KW, MW, LW; hohe UKW-Empfindlichkeit durch niedrige Zwischenfrequenz; Abstimm-anzeige durch Magisches Band; 3 Tasten für Klangschnellwahl; ge-trennte Baß- und Höhenregler mit optischer Anzeige; Raumklang-system mit 3 Lautsprechern: 1 perm.-dyn. Oval-Baßlautsprecher (150 mal 260 mm) nach vorn, 2 el.-stat. Hochtönlautsprecher (70 mm Ø) zur Seite; ZF- und NF-Teil in gedruckter Schaltungstechnik auf einer einzigen Montageplatte.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 84, Selengleichrichter B 250 C 75; 9 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Tonabnehmer- und 1 Austaste sowie 3 Klangregistertasten für Sprache, Solo und Or-chester; Anschlußbuchsen für Tonbandgerät (Diodenanschluß), Ton-abnehmer und Außenlautsprecher; große, übersichtliche UKW-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deut-schen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; Radiodetektor; doppelt wirkende Störbegrenzung und ausgewogene Rauschunterdrückung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 50 Watt.

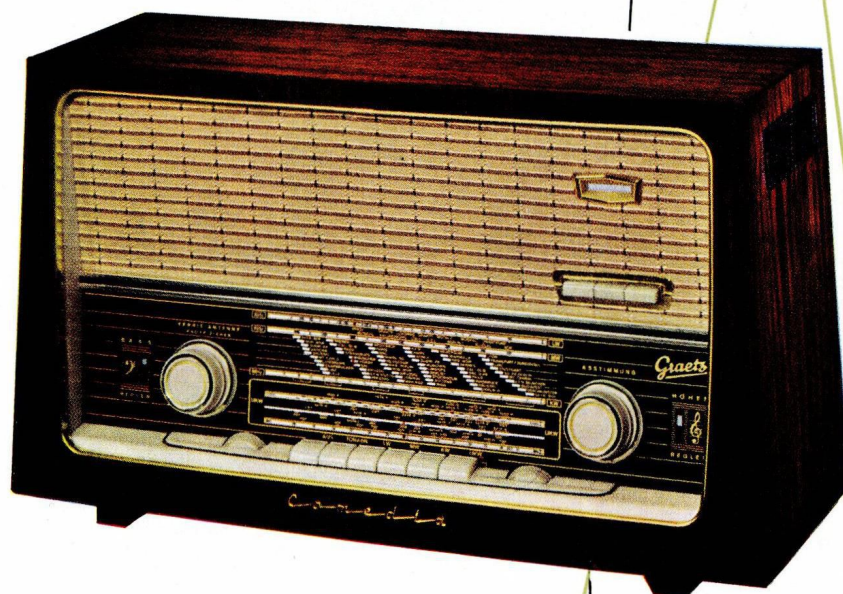
Abmessungen des Gehäuses: 560 mm breit,
332 mm hoch,
230 mm tief.

Gewicht: ca. 9 kg

DM 318,-

Comedia

Raumklang-Vollsuper





Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Elegantes, hochglanzpoliertes Edelholzgehäuse; 4 Wellenbereiche; getrennte Abstimmknöpfe für UKW und KW, MW, LW; leistungsstarker UKW-Empfang durch niedrige Zwischenfrequenz; Magisches Band zur Abstimmunzeige (abschaltbar); 4 Tasten für Klangschnellwahl; getrennte Bass- und Höhenregler mit optischer Anzeige; Raumklangsystem mit 2 perm.-dyn. Lautsprechern und 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor) akustisch auf das klangechte Gehäuse abgestimmt.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 84, Selengleichrichter B 250 C 75; 12 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Tonabnehmer- und 1 Austaste sowie 4 Klangregistertasten für Solo, Orchester, Sprache, Raumklang und 2 Abschalttasten für Außenlautsprecher und Magisches Band; Anschlußbuchsen für Tonbandgerät (Diodenanschluß), Tonabnehmer und Außenlautsprecher; drehbare Ferritantenne für MW und LW, bei Fernempfang mit Außenantenne abschaltbar; Breitbandgehäusedipol; Ausgangsleistung der Endröhre 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; Ratiodetektor: doppelt wirkende Störbegrenzung und ausgewogene Rauschunterdrückung; leistungsstarker Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 50 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 610 mm breit,
355 mm hoch,
250 mm tief.

Gewicht: ca. 10 kg

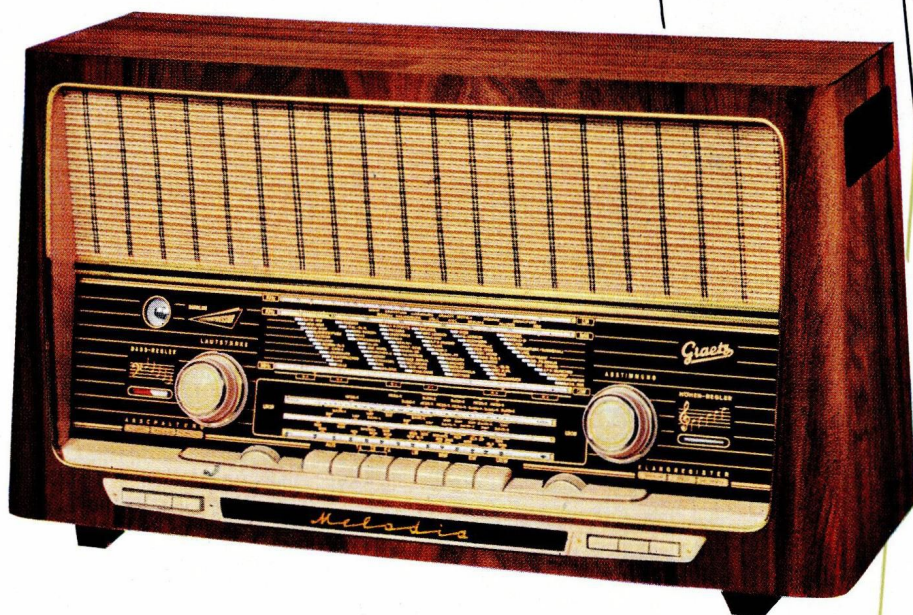
Mehrpreis für helle Ausführung DM 10,—

DM 348,—

Musica

Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor





Melodia

Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor

DM 398,-

Mehrpreis für helle Ausführung DM 10,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Elegantes, hochglanzpoliertes Edelholzgehäuse in dunkler Tönung, oder Nußbaum natur, matt; hohe Empfangsleistung in allen 4 Wellenbereichen; drehbare Ferritantenne für MW und LW, bei Fernempfang mit Außenantenne abschaltbar; Duplex-Antrieb für UKW und KW, MW, LW ersetzt 2 Ortssendertasten; Raumklangsystem mit 3 perm.-dyn. Lautsprechern und 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor) akustisch auf das klangechte Gehäuse abgestimmt.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ferritantennen-, 1 Tonabnehmer- und 1 Austaste sowie 4 Klangregister-tasten für Solo, Orchester, Sprache und Raumklang, unabhängig von der Einstellung des Bal- und Höhenreglers, außerdem 2 Abschalt-tasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge; Anschlußbuchsen für Tonbandgerät (Diodenanschluß), Tonabnehmer und Außenlautsprecher; Antennenschaltbuchse für getrennte und gemeinsame Antennen; abschaltbare Rauschunterdrückung auf UKW kombiniert mit Magischem Auge; Ausgangsleistung der Endröhre 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; Ratiodektor; hochwirksame Störbegrenzung und abschaltbare Rauschunterdrückung; leistungsstarker Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 53 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 644 mm breit,
370 mm hoch,
270 mm tief.

Gewicht: ca. 14 kg





Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Mattiertes, helles Edelholzgehäuse in moderner Linienführung. Raumklangsystem mit 1 perm.-dyn. Schallkompressor, 2 perm.-dyn. Baßlautsprechern (150 x 210 mm) und 1 perm.-dyn. Hochtonlautsprecher (100 mm ϕ); getrennt und stufenlos einstellbare Baß- und Höhenregler mit optischer Anzeige; physiologische Lautstärkeregelung; 4 Klangregister gestatten die Schnellwahl von Sprache, Solo, Orchester ohne Betätigung des Baß- und Höhenreglers sowie das Ein- bzw. Ausschalten des Raumklangs; Duplex-Antrieb für UKW, und KW, MW, LW ersetzt 2 Ortssendertasten; 2 Abschaltasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge, zugleich mit dem Magischen Auge wird die Rauschunterdrückung abgeschaltet.

6/11 Kreise, 7 Röhren: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für UKW, KW, MW und LW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer-, 1 Ferritantennentaste und 6 Schnellwahltasten (4 Klangregister, 2 Abschaltasten); Buchsen für Außenlautsprecher; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -wiedergabe; Magisches Auge mit Grob- und Feinanzeige als Abstimmhilfe; UK-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Zwischenbasisschaltung; 7 ZF-Kreise; doppelte Störbegrenzung; abschaltbare Rauschunterdrückung; Ratiodetektor; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; Ferritantenne für MW und LW.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 53 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 640 mm breit,
372 mm hoch,
270 mm tief.

Gewicht: ca. 14 kg

DM 418,-

Melodia M 518

Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor





Melodia M 618

Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor

DM 418,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Mattiertes Edelholzgehäuse in moderner Linienführung und heller Tönung; hohe Empfangsleistung in allen 4 Wellenbereichen; drehbare Ferritantenne für MW und LW, bei Fernempfang mit Außenantenne abschaltbar; Duplex-Antrieb für UKW und KW, MW, LW ersetzt 2 Orissendertasten; Raumklangsystem mit 3 perm.-dyn. Lautsprechern und 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor) akustisch auf das klangechte Gehäuse abgestimmt. Dieses moderne, helle Edelholzgehäuse steht auch mit 4 Leisten und Füßen in modernem Blau zur Verfügung.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ferritantennen-, 1 Tonabnehmer- und 1 Austaste sowie 4 Klangregister-tasten für Solo, Orchester, Sprache und Raumklang, unabhängig von der Einstellung des Baf- und Höhenreglers, außerdem 2 Abschalt-tasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge; Anschlußbuchsen für Tonbandgerät (Diodenanschluß), Tonabnehmer und Außenlaut-sprecher; Antennenschaltbuchse für getrennte und gemeinsame An-tennen; abschaltbare Rauschunterdrückung auf UKW kombiniert mit Magischem Auge; Ausgangsleistung der Endröhre 5,6 Watt; stör-strahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; Radiodetektor; hochwirksame Störbegrenzung und abschaltbare Rauschunterdrückung; leistungsstarker Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

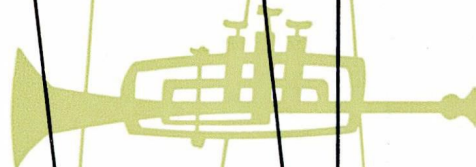
4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; dreh- und ab-schaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 53 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 644 mm breit,
370 mm hoch,
270 mm tief.

Gewicht: ca. 14 kg





Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Raumklangsystem mit 1 perm.-dyn. Schallkompressor, 2 perm.-dyn. Baß-Lautsprechern (180 × 260 mm) und 1 perm.-dyn. Hochtonlautsprecher (70 × 130 mm); getrennt und stufenlos einstellbare Baß- und Höhenregler mit optischer Anzeige; physiologische Lautstärkeregelung; 4 Klangregister gestatten die Schnellwahl von Sprache, Solo, Orchester ohne Betätigung des Baß- und Höhenreglers sowie das Ein- bzw. Ausschalten des Raumklangs; Duplex-Antrieb für UKW und KW, MW, LW ersetzt 2 Ortssendertasten; Magisches Auge als Abstimmmanzeige; 2 Abschaltasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge.

8/13 Kreise, 8 Röhren: ECC 85, ECH 81, 2 × EF 89, EABC 80, EL 84, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichstasten für UKW, KW, MW und LW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer-, 1 Ferritantennentaste, 6 Schnellwahltasten (4 Klangregister, 2 Abschaltasten); abschaltbarer Tonabnehmeranschluß; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -wiedergabe; Anschluß für abschaltbaren Außenlautsprecher; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antenne; übersichtliche große UKW-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe; 9 ZF-Kreise; feldstärkeabhängiger Rauschsuppressor; Radiodetektor; Gitter und Schirmgitterbegrenzung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

6 ZF-Kreise: Schwundregelung auf 3 Röhren wirkend; Bandbreiten-Schalter; Ferritantenne für MW und LW (drehbar).

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 55 Watt.

Hochglanzpoliertes Edelholzgehäuse: 680 mm breit
400 mm hoch
305 mm tief

Gewicht: ca. 16,2 kg

DM 428,-

Sinfonia

Raumklang-Spitzensuper mit Schallkompressor





Fantasia

**Raumklang-Spitzensuper
mit Schallkompressor**

DM 448,-

Mehrpreis für helle Ausführung DM 10,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Elegantes Edelholzgehäuse in moderner Linienführung, Nußbaum dunkel poliert oder Nußbaum natur, matt; UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; Gitter- und Schirmgitterbegrenzung; Ratiodektor; feldstärkeabhängiger Rauschsuppressor; AM-ZF-Bandbreitenregelung in zwei Schaltstufen; Magisches Auge mit Grob- und Feinanzeige; optische Anzeige für Stellung der Ferritstab-Antenne; getrennt und stufenlos einstellbare Baß- und Höhenregler mit optischer Anzeige; Raumklangsystem mit 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor) und 3 perm.-dyn. Lautsprechern, die auf das klanggechte Gehäuse akustisch abgestimmt sind; 7 Klaviertasten und 6 Schnellwahltasten; Duplexantrieb ersetzt 2 Ortssendertasten; leistungsstarke Gegenaktendstufe mit 7,5 Watt Ausgangsleistung.

8/13 Kreise, 10 Röhren mit 18 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EBF 89, EAA 91, ECF 80, 2 x EL 95, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer-, 1 Ferritantennentaste, sowie 4 Klangregistertasten für Solo, Orchester, Sprache und Raumklang, unabhängig von der Einstellung des Baß- und des Höhenreglers, außerdem 2 Abschalttasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge; Anschlußbuchsen für Tonbandgerät (Diodenanschluß), Tonabnehmer und Außenlautsprecher; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe; 9 ZF-Kreise, ZF = 10,7 MHz; feldstärkeabhängiger Rauschsuppressor; Gitter- und Schirmgitterbegrenzung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

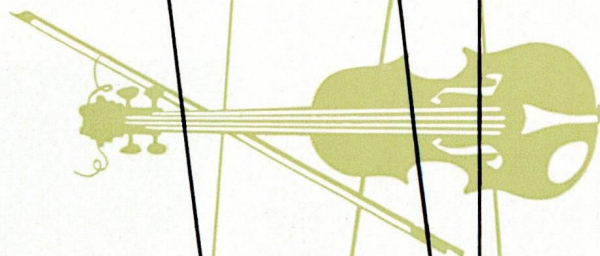
6 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 3 Röhren wirkend; Bandbreite umschaltbar auf 3,5 oder 9,0 kHz; Ferritantenne für MW und LW (dreh- und abschaltbar).

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 55 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 680 mm breit,
394 mm hoch,
305 mm tief.

Gewicht: ca. 15 kg



Besonderheiten und Verkaufsargumente:

2-fache Klangstrahlergruppe, bestehend aus 1 perm.-dyn. Konzertlautsprecher (150 x 260 mm) und 1 el.-stat. Hochtוןlautsprecher (50 mal 160 mm); getrennt und stufenlos einstellbare Bass- und Höhenregler mit optischer Anzeige; physiologische Lautstärkeregelung; getrennter Antrieb für UKW und KW, MW, LW, ersetzt 2 Ortssendertasten; Magischer Fächer zur Abstimmungsanzeige.

6/11 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 80, Selengleichrichter B 250 C 75; 6 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmertaste; große, übersichtliche Skala in Frequenz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung der Endstufe 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UK-Vorstufe in Zwischenbasisschaltung; 7 ZF-Kreise- ZF=10,7 MHz; doppelte Störbegrenzung; Ratiodektor; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; Ferritantenne für MW und LW.

Phonoteil:

Plattenspieler Perpetuum-Ebner mit 4 Geschwindigkeiten; Spezial-Tonabnehmer mit umschaltbarem Saphir für Normal- und Mikrorillenplatten.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 50 Watt, Plattenspieler: ca. 13 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 560 mm breit,
370 mm hoch,
330 mm tief.

Gewicht: ca. 12,5 kg

Potpourri

DM 448,-

Phono-Raumklang-Vollsuper

Mehrpreis für helle Ausführung
DM 10,-





Grazioso

Raumklang-Musiktruhe

DM 598,-

Nußbaum, natur, matt, Mehrpreis DM 20,-
Für stereophonische Wiedergabe vorbereitet
Mehrpreis DM 47,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Formschönes, klangechtes Truhengehäuse mit großem perm.-dyn. Baflautsprecher und perm.-dyn. Hochtonlautsprecher; getrennte Baß- und Höhenregler mit optischer Anzeige; Magisches Band zur Abstimmung; hohe Empfangsleistung in allen 4 Wellenbereichen; Ferritantenne für MW und LW dreh- und abschaltbar, Gehäusedipol für UKW; getrennte Antriebe für FM und AM; 6 Klaviertasten und 6 Schnellwahltasten.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 84, Selengleichrichter B 250 C 75; 12 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer- und 6 Schnellwahltasten: 4 Klangregistertasten für Solo, Sprache, Orchester und Raumklang, unabhängig von der Einstellung des Baß- und Höhenreglers, 2 Abschalttasten für Außenlautsprecher und Magisches Band; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -Wiedergabe; Antennenschaltbuchse für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); große, übersichtliche Skala in Frequenz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung der Endröhre 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF = 6,75 MHz; Ratiodetektor; doppelte Störbegrenzung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Phonoteil:

Plattenwechsler Perpetuum-Ebner REX A/58 mit 4 Geschwindigkeiten und umschaltbarem Saphir für Normal- und Mikrorillenplatten; großer, übersichtlicher, automatisch beleuchteter Raum mit Ablageböden für Schallplatten und Plattenalben.

Stereophonie:

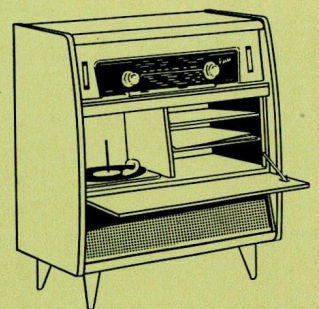
Diese Musiktruhe ist auch in einer für stereophonische Wiedergabe vorbereiteten Ausführung lieferbar. Näheres siehe Seite 3.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 50 Watt, Wechsler: ca. 13 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 750 mm breit,
844 mm hoch,
420 mm tief.

Gewicht: ca. 32 kg



Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Elegantes, hochglanzpoliertes Edelholzgehäuse mit 3 perm.-dyn. Lautsprechern in Raumklanganordnung; getrennte Baf- und Höhenregler mit optischer Anzeige; hohe Empfangsleistung in allen 4 Wellenbereichen; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW, Gehäusedipol für UKW; Magisches Band zur Abstimmungsanzeige; 6 Klaviertasten und 6 Schnellwahltasten.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 13 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 84, Selengleichrichter B 250 C 75; 12 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer- sowie 6 Schnellwahltasten; 4 Klangregisterlasten für Solo, Sprache, Orchester und Raumklang, unabhängig von der Einstellung des Baf- und Höhenreglers, 2 Abschaltlasten für Außenlautsprecher und Magisches Band; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -Wiedergabe; Antennenschaltbuchse für gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellen-antenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); große, übersichtliche Skala in Frequenz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung der Endröhre 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; Ratiodetektor; doppelte Störbegrenzung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Phonoteil:

Perpetuum-Ebner-Plattenwechsler REX A/58 mit 4 Geschwindigkeiten und umschaltbarem Saphir für Normal- und Mikrorillenplatten; großer, übersichtlicher, automatisch beleuchteter Raum mit Plattenablagefächern; für Einbau eines Tonbandgerätes eingerichtet.

Stereophonie:

Diese Musiktube ist auch in einer für stereophonische Wiedergabe vorbereiteten Ausführung erhältlich. Näheres siehe Seite 3.

Vollstereo-Ausführung ab Oktober lieferbar.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 50 Watt, Wechsler: ca. 13 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 1050 mm breit,
844 mm hoch,
420 mm tief.

Gewicht: ca. 39 kg

Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 20,—
dunkel mit hellen Türen Mehrpreis DM 10,—
Für stereophonische Wiedergabe vorbereitet
Mehrpreis DM 47,—
Vollstereo-Ausführung Mehrpreis DM 100,—

DM 698,-

Moderato

Raumklang-Großmusiktruhe





Scerzo

Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor

DM 798,-

Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 30,-
dunkel mit hellen Türen Mehrpreis DM 10,-
Für stereophonische Wiedergabe vorbereitet
Mehrpreis DM 47,-
Vollstereo-Ausführung Mehrpreis DM 100,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Raumklangsystem mit 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor), 1 perm.-dyn. Konzertlautsprecher (200 x 310 mm) und 1 perm.-dyn. Hochtonlautsprecher (100 mm Ø); getrennt und stufenlos einstellbare Bass- und Höhenregler mit optischer Anzeige; 4 Klangregister gestatten die Schnellwahl von Sprache, Solo, Orchester ohne Betätigung des Bass- und Höhenreglers, sowie das Ein- bzw. Ausschalten des Raumklanges; Duplexantrieb für UKW und KW, MW, LW ersetzt 2 Ortssendertasten; 2 Abschaltasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge, zugleich mit dem Magischen Auge wird die Rauschunterdrückung abgeschaltet; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW, Gehäusedipol für UKW; Magisches Auge zur Grob- und Feineinstellung.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 15 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer-, 1 Ferritantenne- sowie 6 Schnellwahl-tasten: 4 Klangregistertasten für Solo, Sprache, Orchester und Raumklang, 2 Abschaltasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -Wiedergabe; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); UK-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung der Endröhre 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF=6,75 MHz; doppelte Störbegrenzung; Ratiodetektor; feldstärkeabhängige Rauschunterdrückung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Phonoteil:

Plattenwechsler Perpetuum-Ebner REX A/58 mit 4 Geschwindigkeiten und umschaltbarem Saphir für Normal- und Mikroriefenplatten; großer, übersichtlicher, beleuchteter Raum mit Plattenfächern; separater Raum für den Einbau eines Tonbandgerätes.

Stereophonie:

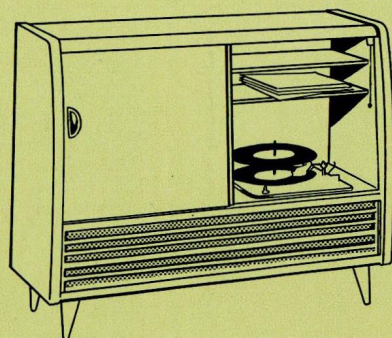
Diese Musiktruhe ist auch in einer für stereophonische Wiedergabe vorbereiteten Ausführung lieferbar. Näheres siehe Seite 3. Vollstereo-Ausführung ab Oktober.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 53 Watt, Wechsler: ca. 13 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 1072 mm breit,
844 mm hoch,
420 mm tief.

Gewicht: ca. 43 kg



Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Mattiertes Edelholzgehäuse in moderner Linienführung; Raumklangsysteem mit 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor), 1 perm.-dyn. Konzertlautsprecher (200 x 310 mm) und 1 perm.-dyn. Hochtonlautsprecher (100 mm Ø); getrennt und stufenlos einstellbare Bass- und Höhenregler mit optischer Anzeige; 4 Klangregister gestaffelt die Schnellwahl von Sprache, Solo, Orchester ohne Betätigung des Bass- und Höhenreglers, sowie das Ein- bzw. Ausschalten des Raumklanges; Duplexantrieb für UKW und KW, MW, LW ersetzt 2 Ortssenderastasten; 2 Abschaltasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge, zugleich mit dem Magischen Auge wird die Rauschunterdrückung abgeschaltet; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW, Gehäusedipol für UKW; Magisches Auge zur Grob- und Feineinstellung.

6/10 Kreise, 7 Röhren mit 15 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, EL 84, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer-, 1 Ferritantennen- sowie 6 Schnellwahl-tasten: 4 Klangregistertasten für Solo, Sprache, Orchester und Raumklang, 2 Abschaltasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -Wiedergabe; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); UK-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; Ausgangsleistung der Endröhre 5,6 Watt; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 6 ZF-Kreise, ZF = 6,75 MHz; doppelte Störbegrenzung; Radiodetektor; feldstärkeabhängige Rauschunterdrückung; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

4 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 2 Röhren wirkend; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Phonoteil:

Plattenwechsler Perpetuum-Ebner REX A/58 mit 4 Geschwindigkeiten und umschaltbarem Saphir für Normal- und Mikrorillenplatten; großer, übersichtlicher, beleuchteter Raum mit Plattenfächern; separater Raum für den Einbau eines Tonbandgerätes.

Stereophonie:

Diese Musiktruhe ist auch in einer für stereophonische Wiedergabe vorbereiteten Ausführung lieferbar. Näheres siehe Seite 3. Vollstereo-Ausführung ab Oktober.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 53 Watt, Wechsler: ca. 13 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 1075 mm breit,
840 mm hoch,
410 mm tief.

Gewicht: ca. 38 kg

Für stereophonische Wiedergabe vorbereitet
Mehrpreis DM 47,—
Vollstereo-Ausführung Mehrpreis DM 100,—

DM 898,-

Scerzo M

**Raumklang-Großmusiktruhe
mit Schallkompressor**





Cantilene

Raumklang-Spitzenmusiktruhe mit Schallkompressor

DM 898,-

Nußbaum, natur, matt, Mehrpreis DM 30,-
dunkel mit hellen Türen, Mehrpreis DM 20,-
Für stereophonische Wiedergabe vorbereitet
Mehrpreis DM 47,-
Vollstereo-Ausführung Mehrpreis DM 100,-

Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Raumklangsystem mit 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor), 2 perm.-dyn. Oval-Konzert-Lautsprecher (170 x 260 mm) und 1 perm.-dyn. Hochtonlautsprecher (100 mm Φ), akustisch auf das klangechte Truhengehäuse abgestimmt; UK-Vorstufe; feldstärkeabhängiger Rauschsuppressor; Magisches Auge mit Grob- und Feinanzeige; 7 Klavier- und 6 Schnellwahltasten; Duplex-Antrieb für UKW und KW, MW, LW ersetzt 2 Ortssendertasten; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW, Gehäusedipol für UKW.

8/13 Kreise, 10 Röhren mit 18 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EBF 89, EAA 91, ECF 80, 2 x EL 95, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Drucktasten: 4 Bereichsdrucktasten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer-, 1 Ferritantennen- sowie 6 Schnellwahltasten, 4 Klangregistertasten für Solo, Sprache, Orchester und Raumklang, 2 Abschalttasten für Außenlautsprecher und Magisches Auge; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -Wiedergabe; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); UK-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; leistungsstarke Gegentaktendstufe mit 7,5 Watt Ausgangsleistung; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 9 ZF-Kreise, ZF=10,7 MHz; Gitter- und Schirmgitterbegrenzung; feldstärkeabhängiger und abschaltbarer Rauschsuppressor; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

6 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 3 Röhren wirkend; Bandbreite umschaltbar auf 3,5 oder 9,0 kHz; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Phonoteil:

Plattenwechsler Perpetuum-Ebner REX A/58 mit 4 Geschwindigkeiten und umschaltbarem Saphir für Normal- und Mikrorillenplatten; großer, übersichtlicher, beleuchteter Raum mit Plattenfächern; separater Raum für den Einbau eines Tonbandgerätes.

Stereophonie:

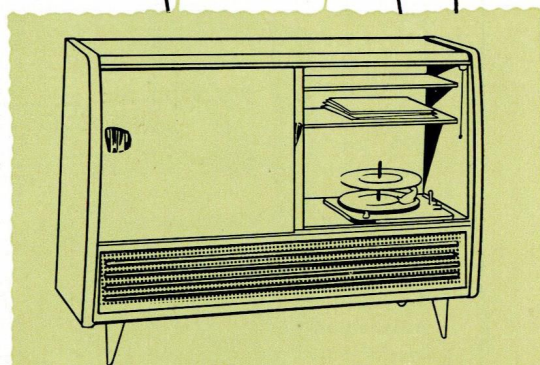
Diese Musiktruhe ist auch in einer für stereophonische Wiedergabe vorbereiteten Ausführung lieferbar. Näheres siehe Seite 3. Vollstereo-Ausführung ab Oktober.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 55 Watt, Wechsler: ca. 13 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 1190 mm breit,
875 mm hoch,
440 mm tief.

Gewicht: ca. 47 kg



Besonderheiten und Verkaufsargumente:

Formschönes, klangechtes Gehäuse in geschmackvoller Linienführung; Hi-Fi-Raumklangsystem mit 1 perm.-dyn. Druckkammersystem (Schallkompressor), 2 perm.-dyn. Oval-Konzertlautsprecher (170 x 260 mm), 1 perm.-dyn. Hochtonlautsprecher (100 mm Ø); 4 Klangregister gestalten die Schnellwahl von Sprache, Solo und Orchester ohne Betätigung des Bass- und Höhenreglers, sowie das Ein- bzw. Ausschalten des Raumklanges; physiologische Lautstärkeregelung; UK-Vorstufe; feldstärkeabhängiger Rauschsuppressor; Magisches Auge mit Grob- und Feinanzeige; 7 Klavier- und 6 Schnellwahlkosten; Duplex-Antrieb für UKW und KW, MW, LW ersetzt 2 Ortssenderkosten; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); leistungsstarke Gegentaktendstufe mit 7,5 Watt Ausgangsleistung.

8/13 Kreise, 10 Röhren mit 18 Funktionen: ECC 85, ECH 81, EF 89, EBF 89, EAA 91, ECF 80, 2 x EL 95, EM 34, Selengleichrichter B 250 C 75; 13 Druckkosten: 4 Bereichsdruckkosten für LW, MW, KW und UKW, 1 Ausschalt-, 1 Tonabnehmer-, 1 Ferritantennen- sowie 6 Schnellwahlkosten: 4 Klangregisterkosten für Solo, Sprache, Orchester und Raumklang, 2 Abschaltkosten für Außenlautsprecher und Magisches Auge; genormte Flanschbuchse für Tonbandaufnahme und -Wiedergabe; Antennenwähler für getrennte und gemeinsame Antennen (UK-Antenne als Allwellenantenne oder getrennte Antennen für L, M, K und UK); UK-Skala in MHz- und Kanaleichung mit Stationsnamen; störstrahlungssicher gemäß den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

FM-Technik:

UKW-Vorstufe in Kathodenbasisschaltung; 9 ZF-Kreise, ZF=10,7 MHz; Gitter- und Schirmgitterbegrenzung; feldstärkeabhängiger und abschaltbarer Rauschsuppressor; Breitband-Gehäusedipol.

AM-Technik:

6 ZF-Kreise; Schwundregelung auf 3 Röhren wirkend; Bandbreite umschaltbar auf 3,5 oder 9,0 kHz; dreh- und abschaltbare Ferritantenne für MW und LW.

Phonoteil:

Plattenwechsler Perpetuum-Ebner-REX-DELUXE mit 4 Geschwindigkeiten und umschaltbarem Saphir für Normal- und Mikrorillenplatten; großer, übersichtlicher Raum mit Plattenfächern; separater Raum für den Einbau eines Tonbandgerätes.

Stereophonie:

Diese Musiktruhe ist auch in einer für stereophonische Wiedergabe vorbereiteten Ausführung lieferbar. Näheres siehe Seite 3. Vollstereo-Ausführung ab Oktober.

Netzspannungen: 110, 127, 150, 220—240 Volt Wechselstrom.

Stromverbrauch: ca. 55 Watt, Wechsler: ca. 13 Watt.

Abmessungen des Gehäuses: 1260 mm breit,
890 mm hoch,
447 mm tief.

Gewicht: ca. 53 kg

Nußbaum, natur, matt Mehrpreis DM 30,—

dunkel mit hellen Türen Mehrpreis DM 30,—

Für stereophonische Wiedergabe vorbereitet

Mehrpreis DM 47,—

Vollstereo-Ausführung Mehrpreis DM 100,—

DM 998,—

Belcanto Raumklang-Hi-Fi-Musiktruhe mit Schallkompressor



Interessiert Sie das?

Neue Fernseh-Kleinumsetzer im SWF-Gebiet. Folgende Fernseh-Kleinumsetzer wurden in letzter Zeit in Betrieb genommen:

Betzdorf/Westerwald	Kanal 5
Herdorf/Westerwald	Kanal 11
Kirchen/Westerwald	Kanal 10
Obermoschel/Pfalz	Kanal 5

In folgenden Orten sind die technischen Untersuchungen abgeschlossen: Annweiler/Pfalz, Baiersbrunn/Murgtal, Burgbrohl/Kr. Mayen, Kochem/Mosel, Nagold/Kr. Calw, Nassau/Lahn, Neustadt/Wied, Niederzissen/Kr., Ahrweiler.

Die neuen Fernsehteilnehmerzahlen. Elf OPD-Bezirke über dem Bundesdurchschnitt. Im Monat Juni 1958 ist die Zahl der Fernsehteilnehmer in der Bundesrepublik (ohne Saarland) und Westberlin um 47 615 auf 1 667 118 angestiegen. Das bedeutet, daß im Tagesdurchschnitt dieses Monats 1587 neue Fernsehteilnehmer ihre Geräte bei der Bundespost angemeldet haben. Der zweimillionste Teilnehmer liegt also in „greifbarer“ Nähe.

Die Ampex-Geräte setzen sich durch.

Im Südwestfunk Baden-Baden fand dieser Tage eine Vorführung der ersten betriebsmäßigen Maschine zur magnetischen Speicherung von Fernsehbildern statt. Das von der amerikanischen Firma Ampex entwickelte Gerät wurde auf die europäische Norm umgestellt. Das Prinzip des Verfahrens ist dem Magnetongerät verwandt — der Unterschied liegt in dem weitaus größeren Frequenzumfang des Fernsehbildes. Die Schwierigkeit wurde gelöst durch Querspuraufzeichnung der Bildfrequenzen auf ein 5 cm breites Magnetband unter Verwendung rotierender Magnetknöpfe. Der Ton wird in üblicher Weise auf einer gesonderten Längsspur aufgezeichnet.

Die magnetische Bildaufzeichnung benötigt — im Gegensatz zum Film — keinerlei Nachbehandlung; sie kann sofort wiedergegeben werden. Das Band läßt sich schneiden und zusammensetzen; nicht benutzte Aufnahmen sind löschar.

Das neue Verfahren dürfte im Laufe der Zeit beträchtlichen Einfluß auf die Fernsehproduktionsmethoden gewinnen, zunächst für die konzentrierte Fassung längerer Veranstaltungen und außerdem für die Aufzeichnung von Fernsehproduktionen zum Zwecke einer späteren Wiederholung. Die relativ junge Entwicklung scheint noch beträchtliche Verbesserungsmöglichkeiten zu erhalten. Sie sollen unter Mitarbeit des Rundfunks ausgeschöpft werden, damit das Gerät auch für die anspruchsvollen Zwecke der künstlerischen Vorproduktion im Sinne des Magnettonbandes beim Hörfunk herangezogen werden kann.

Weitere Geräte der laufenden Serie werden von anderen Rundfunkanstalten, zunächst vom Norddeutschen Rundfunk, Hamburg, erwartet.

Berichtigung

Zu unserem Bedauern ist uns in der Ausgabe Nr. 21 der GRAETZ-NACHRICHTEN auf Seite 16 ein Fehler unterlaufen. Der Kombinations-Empfänger REICHSGRAF ist n u r für 220 Volt Wechselstrombetrieb und nicht — wie versehentlich angegeben — für Gleichstrombetrieb eingerichtet.

Werbung - synchron geschaltet

Herr Duden — Sie kennen ihn wohl alle, dieweil Sie sich in der deutschen Rechtschreibung wohl oder übel an seine Weisungen halten müssen — übersetzt den Begriff „synchron“ mit: gleichzeitig, zeitgleich, gleichlaufend. Einige Freude bereitet es uns, daß es offenbar auch Herrn Duden nicht gelungen ist, „synchron“ bündig mit einem deutschen Ausdruck zu übersetzen.

Dennoch (oder gerade deshalb) ist es unserem Wörtchen „synchron“ sehr gut gelungen, sich in die verschiedensten Funktionen kompliziertester Art einzuschleichen. So sei hier erinnert an seine wichtige Rolle beim Film, an seine „zukunftssichere“ Position im Motoren- und Getriebebau, an die synchronisierte Verkehrsregelung und vieles andere mehr.

Die auf uns bezogene Synchronisierung ist das „Gleichlaufen“ unserer umfassenden Werbung auf allen Gebieten mit Ihren eigenen Werbemaßnahmen auf regionaler Ebene:

Gegen Ende August setzt unsere Anzeigenwerbung großen Umfangs in den illustrierten Zeitschriften ein, die wiederum unterstützt wird durch Anzeigen verschiedenster Art in der Rundfunk- und Fernseh-Programmpresse. Außerster Wert wurde auf eine attraktive und doch ansprechende Gestaltung der Großanzeigen gelegt, mit denen immer wieder auf den guten Fachhandel hingewiesen wird. Durch die von der bisher üblichen Darstellung abweichende Art der Illustration und der textlichen muß zudem ein größerer Erinnerungswert gesichert sein.

Und nun?

Sie sind doch der Fachhändler, den wir mit den Hinweisen in unseren Anzeigen meinen! Synchronisieren Sie. Schalten Sie sich zur richtigen Zeit, zu Beginn der Verkaufssaison mit einer Anzeigenserie in Ihrer örtlichen Presse ein. Sie werden dann erleben, daß Sie einen nicht

unwesentlichen Teil der Werbewirkung unserer Großanzeigen auf Ihr Geschäft beziehen.

Eine geschickte Steigerung Ihrer Werbung kann erreicht werden durch das weitere Synchronisieren Ihrer Anzeigen in der Lokalpresse mit der Schaltung von Diapositiven in den Ihrer Geschäftslage entsprechend günstig gelegenen Lichtspieltheatern.

Wir sind in der Lage, außer einer umfangreichen Auswahl an Zeitungs- und Gerätematern 13 Normal- und 2 Breitwand-Diapositiven wahlweise zur Verfügung zu stellen. Besonders interessant dürfte für Sie sein, daß diese Diapositive mit Ihrer Firmeneinblendung innerhalb von 3 bis 4 Tagen ausgeliefert werden können. Diese Zeitungs- und Kinowerbemittel sind, wie auch unsere Schaufenster- und Außenwerbemittel, in den GRAETZ-NACHRICHTEN Nr. 21 auf den Seiten 27 bis 30 und auf den nachfolgenden Seiten dieses Heftes abgebildet und beschrieben. Alle Werbemittel werden Ihnen kostenlos und schnellstens nach Eingang Ihrer Bestellung übersandt.

Wollen Sie noch ein übriges tun? Schön, dann nehmen Sie sich einmal ganz besonders Ihrer Schaufenster an und überprüfen Sie, ob auch die GRAETZ-Geräte, die in Ihrer Anzeigen- und Kinowerbung erwähnt sind, herausgestellt wurden. Synchronisieren Sie also auch Ihre Schaufensterwerbung mit den übrigen Werbemaßnahmen. Neue Schaufenster-Dekorationsvorschläge finden Sie übrigens auf der nächsten Seite des Heftes.

Und nun noch etwas zum Thema Verkaufsgespräch. Erinnern Sie sich bitte daran, daß in allen „goldenen Heften“ der GRAETZ-NACHRICHTEN Argumente für Ihr Verkaufsgespräch gebracht werden. Vielleicht weisen Sie Ihre Mitarbeiter vom Verkauf auch noch einmal darauf hin. Der Synchronisierung Ihrer Werbeabsichten mit den Werbemaßnahmen der GRAETZ-K.G. steht dann wohl nichts mehr entgegen. — Viel Erfolg für Ihre Werbung 1958/59!

DAS **Graetz** SCHAUFENSTER

Das Schaufenster ist eines der wichtigsten Werbemittel des Fachhändlers — wenn nicht das wichtigste überhaupt.

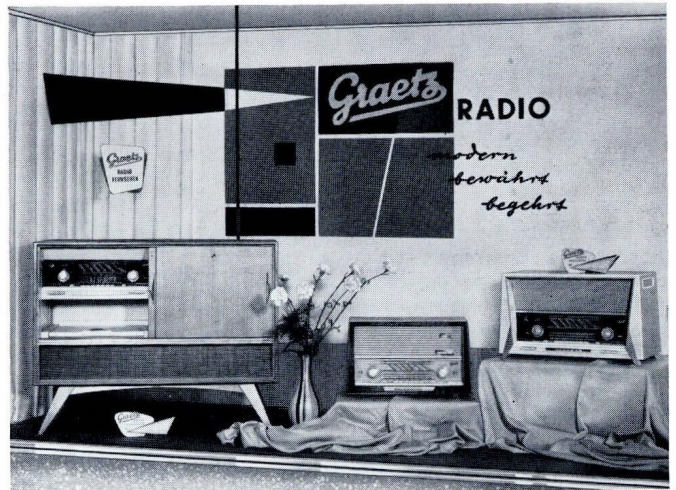
An Ihrem Schaufenster kommen täglich viele Menschen vorbei und eigentlich haben Sie es selbst in der Hand: Findet Ihr Angebot im Schaufenster die Beachtung, die es zweifellos verdient oder laufen die Passanten achtlos daran vorüber. Sie selbst können das durch eine zweckmäßige und ansprechende Gestaltung Ihres Fensters bestimmen.

Auch ist zu bedenken, daß letztlich sogar Ihre Leistungsfähigkeit nach der Visitenkarte, die Sie durch Ihr Schaufenster nach außen hin abgeben, beurteilt wird.



Material für den nebenstehend gezeigten Dekorationsvorschlag:

Ca. 7 m hellblauen Dekorationsstoff, 2 x 4 m weißer Zeichenkarton, ca. 3 m zitronengelber Gitterstoff. Schrift aus schwarzem Karton. Der schwarze und hellgraue Karton mit dem Namenszug wird plastisch auf die Rückwand aufgesetzt. 1 Leuchtaufsteller, 3 Aufsteller „Schallkompressor“ und 1 Glasaufhängescheibe. Moderne Vase mit Blumen je nach Jahreszeit.



Material für den oben gezeigten Dekorationsvorschlag:

Ca. 5 m pastellfarbigen Dekorationsstoff, 4 Pappen in den Farben Blau, Rot, Gelb und Grün (ca. 80 x 80 cm), hellgrauer Zeichenkarton in der Größe 2 x 3 m. Die Schrift wird aus schwarzem Karton ausgeschnitten und mit Dekorationsnadeln in etwa 1 cm Abstand von der Wand befestigt, damit sie plastisch wirkt. 2 Schallkompressor- und 1 Leuchtaufsteller. Eine Vase mit Blumen je nach Jahreszeit.

Material für den nebenstehend gezeigten Dekorationsvorschlag:

2 m graugestreiften Dekorationsstoff und 2 m farbige Wellpappe. Das Gesicht der „Baroness“ ist aus Zeichenkarton ausgeschnitten. Die Haare werden aus ca. 100 Gramm roter Wolle hergestellt. 1 m Lackband für die Haarschleife. Ein Schild „Das Geschenk für mich“ kann nach dem Foto leicht selbst angefertigt werden. 1 Leuchtaufsteller. Es ist zweckmäßig, das Gesicht der „Baroness“ durch ein kleines Effektllicht von der Seite her anzustrahlen.



Diapositive DER SAISON 1958/59



Radio-Dia Baroness DR 301



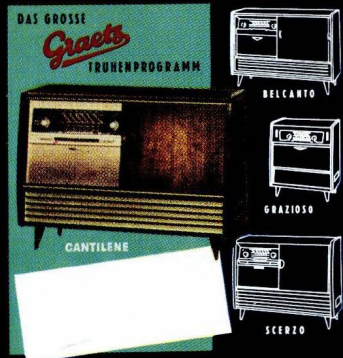
Radio-Dia Komfess-Polka DR 302



Radio-Dia Scerzo M, Melodia M DR 303



Radio-Dia Fantasia DR 304



Radio-Truhen-Dia DR 305



Radio-Truhen-Dia DR 306



Fernseh-Dia Monarch DF 311

Für Radio mit Schallkompressor-Text:

Bezeichnung: Radio-Schallkompressor-Schallplatte mit GRAETZ-Fanfare

Bestell-Nr. W 581

Vom Flöten- bis zum Paukentone, so sagte der Musikprofessor, gibt Klangreinheit in Perfektion ein GRAETZ-Gerät mit Schallkompressor.

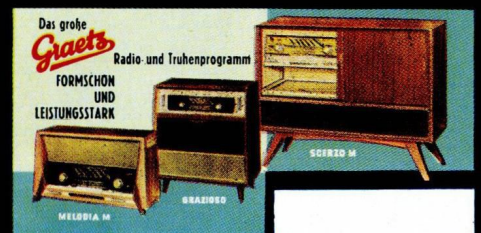
Lassen Sie sich bitte die beliebten GRAETZ-Geräte mit Schallkompressor unverbindlich vorführen durch

**Radio-Musikhaus
Kollmann, Bonn**

Unsere Breitwanddias



Fernseh-Breitwand-Dia DR 314



Radio-Breitwand-Dia 313

Beispiel für Firmeneinblendung in Diapositive:

Radio - Musikhaus Kollmann
Bonn, Am Bundeshaus
Radio - Musikhaus Kollmann
Beratung und Kundendienst
Bonn, Am Bundeshaus

Der Text soll besserer Übersicht wegen nicht mehr als 3 Zeilen aufweisen.

Rundfunkgeräte-Anzeigenmatern für Zeitungen (1-spaltig und 2-spaltig)

<p>Vollsuper BARONESS Best.-Nr. 1201</p>  <p>EIN SCHÖNES GESCHENK</p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	<p>Vollsuper KOMTESS Best.-Nr. 1202</p>  <p>Klein aber oho!</p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	<p>Raumklang-Vollsuper POLKA Best.-Nr. 1203</p>  <p><i>Kleine Ursache - große Wirkung!</i></p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	<p>Raumklang-Vollsuper CANZONETTA Best.-Nr. 1204</p>  <p><i>Mehr Freude ins Haus</i></p> <p>FIRMA u. TEXT</p>
<p>Raumklang-Vollsuper COMEDIA Best.-Nr. 1205</p>  <p>Da bleibt man gern zu Haus</p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	<p>Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor MUSICA Best.-Nr. 1206</p>  <p>Meine Empfehlung!</p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	<p>Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor MELODIA M 518 Best.-Nr. 1207</p>  <p>Die neue Form</p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	
<p>Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor MELODIA M 618 Best.-Nr. 1208</p>  <p>Die moderne Linie</p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	<p>Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor MELODIA Best.-Nr. 1209</p>  <p><i>Für Musikfreunde</i></p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	<p>Raumklang-Spitzenuper mit Schallkompressor FANTASIA Best.-Nr. 1210</p>  <p>High-Fidelity-Spitzenuper</p> <p>mit SCHALLKOMPRESSOR</p> <p>FIRMA u. TEXT</p>	

Diese Anzeigen lassen sich beliebig nach unten und seitlich erweitern.

Auf Wunsch sind wir gern bereit, Ihnen für Ihre Anzeigen-Werbung Textvorschläge zu unterbreiten, die wir auch nach Ihren Angaben auf die betreffenden örtlichen Verhältnisse individuell abstimmen.

TRUHEN-Matern und -Autotypien



Raumklang-Musiktruhe
GRAZIOSO

Best.-Nr. 100 = 40 mm
Best.-Nr. 101 = 50 mm



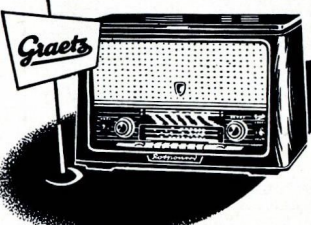
Raumklang-Musiktruhe
GRAZIOSO

Best.-Nr. 200 = 40 mm
Best.-Nr. 201 = 50 mm

Name des Gerätes	Breite in mm	Best.- Nr.	Name des Gerätes	Breite in mm	Best.- Nr.
Phono-Großsuper POTPOURRI	43	102	Phono-Großsuper POTPOURRI	43	202
	50	103		53	203
Raumklang-Großmusiktruhe MODERATO	65	104	Raumklang-Großmusiktruhe MODERATO	65	204
	75	105		75	205
Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor SCERZO M	65	106	Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor SCERZO M	65	206
	75	107		75	207
Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor SCERZO	65	108	Raumklang-Großmusiktruhe mit Schallkompressor SCERZO	65	208
	75	109		75	209
Raumklang-Spitzenmusik- truhe mit Schallkompressor CANTILENE	65	110	Raumklang-Spitzenmusik- truhe mit Schallkompressor CANTILENE	65	210
	75	111		75	211
Raumklang-Hi-Fi-Musiktruhe mit Schallkompressor BELCANTO	70	112	Raumklang-Hi-Fi-Musiktruhe mit Schallkompressor BELCANTO	65	212
	80	113		75	213

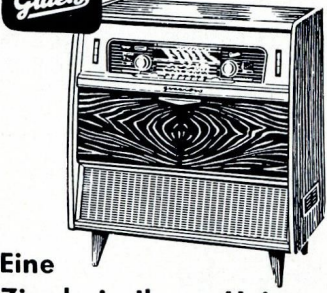
Anzeigenmatern für Zeitungen (1-spaltig und 2-spaltig)

Phono-Großsuper
POTPOURRI Best.-Nr. 601



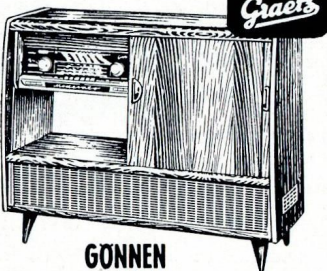
Für gesellige Stunden

Raumklang-Musiktruhe
GRAZIOSO Best.-Nr. 602



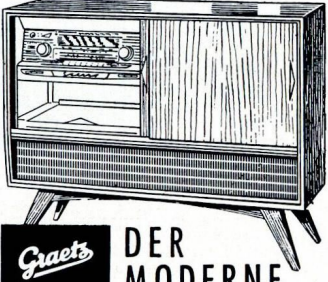
Eine
Zierde in Ihrem Heim

Raumklang-Großmusiktruhe
MODERATO Best.-Nr. 603




**GÖNNEN
SIE SICH FREUDE**

Raumklang-Großmusiktruhe
mit Schallkompressor **SCERZO M** Best.-Nr. 604




**DER
MODERNE
STIL**

Raumklang-Großmusiktruhe mit
Schallkompressor **SCERZO M**
Best.-Nr. 605




**Ausspannen
und genießen**

Raumklang-Spitzenmusiktruhe mit
Schallkompressor **CANTILENE**
Best.-Nr. 606



**DAS GROSSE
TRUHEN-
PROGRAMM**

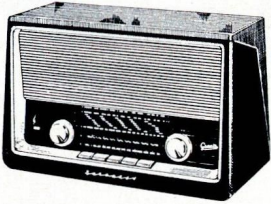
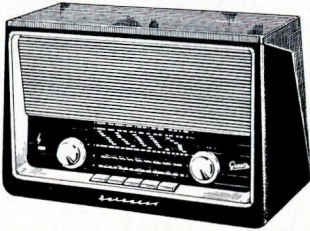
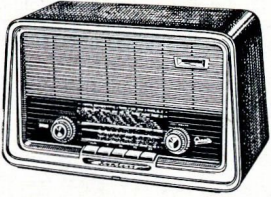

Raumklang-Hi-Fi-Musiktruhe mit
Schallkompressor **BELCANTO**
Best.-Nr. 607




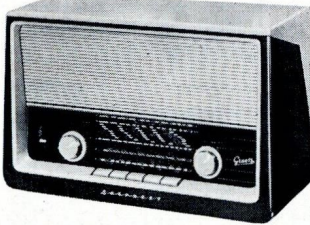
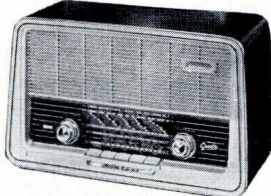
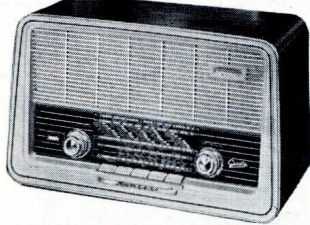
**Wohnkultur
und Kunstgenuß**

Auf Wunsch sind wir gern bereit, Ihnen für Ihre Anzeigen-Werbung Textvorschläge zu unterbreiten, die wir auch nach Ihren Angaben auf die betreffenden örtlichen Verhältnisse individuell abstimmen. Bitte beachten Sie auch die Spaltenmatern unserer Rundfunkgeräte und Musiktruhen!

Rundfunkgeräte-Matern für Zeitungsdruck

Vollsuper BARONESS				Vollsuper KOMTESS			
Best.-Nr. 700 = 35 mm		Best.-Nr. 701 = 40 mm		Best.-Nr. 702 = 35 mm		Best.-Nr. 703 = 40 mm	
							
Name	POLKA		CANZONETTA		COMEDIA		MUSICA
Breite in mm	35	40	35	40	40	50	40 50
Best.-Nr.	704	705	706	707	708	709	710 711
Name	MELODIA M 518		MELODIA M 618		MELODIA		FANTASIA
Breite in mm	42	52	42	52	42	52	43 53
Best.-Nr.	712	713	714	715	716	717	718 719

Autotypien für Kunstdruckpapier

Vollsuper BARONESS				Vollsuper KOMTESS			
Best.-Nr. 800 = 35 mm		Best.-Nr. 801 = 40 mm		Best.-Nr. 802 = 35 mm		Best.-Nr. 703 = 40 mm	
							
Name	POLKA		CANZONETTA		COMEDIA		MUSICA
Breite in mm	35	40	35	40	40	50	40 50
Best.-Nr.	804	805	806	807	808	809	810 811
Name	MELODIA M 518		MELODIA M 618		MELODIA		FANTASIA
Breite in mm	42	52	42	52	42	52	43 53
Best.-Nr.	812	813	814	815	816	817	818 819

Namenszüge

für Zeitungs-

und Kunstdruck


RADIO
FERNSEHEN
Best.-Nr. 130


RADIO
FERNSEHEN
Best.-Nr. 131


RADIO
FERNSEHEN
Best.-Nr. 132


RADIO
FERNSEHEN
Best.-Nr. 133



Der Meinungsumsetzer

Radio Weber in B.:

Ich erhielt von Ihnen per Exprefgut eine Phonotruhe der Type „Scerzo“. Da das Gerät nicht sofort benötigt wurde, nahm ich es auf Lager. Nach ungefähr 14 Tagen wollte ich die Truhe einem Kunden vorführen und stellte beim Auspacken einen Riß im Gehäuse und einen Bruch der Skala fest. Ich benachrichtigte sofort die Bundesbahn, um den Schaden

aufnehmen zu lassen. Der Beamte erklärte mir jedoch, daß die Anmeldefrist überschritten sei und die Bundesbahn den Schaden ablehne. Was soll ich nun machen?

Antwort:

Laut Eisenbahnverkehrsordnung haftet die Bundesbahn nur für solche Schäden, die im Gewahrsam der Bundesbahn entstanden sind. Bei äußerlich nicht erkennbaren Schäden, die nicht innerhalb der kurzen Frist von 7 Tagen nach Abnahme des Gutes reklamiert worden sind, leistet die Bundesbahn keinen Ersatz. Wird der Schaden innerhalb der Frist von 7 Tagen gemeldet, so ist der Nachweis zu erbringen, daß das Gut während des Bahntransportes beschädigt wurde. Es liegt in der Eigenart der Wellpappkartonagen-Verpackung, daß bei unsachgemäßer Behandlung unserer Ware am Karton keine oder nur schwer erkennbare Druckstellen zu sehen sind. Wir raten Ihnen, da unsere Güter transportversichert sind, den Schaden unter gleichzeitiger Einsendung einer eidesstattlichen Erklärung über den vorgefundenen Tatbestand an uns abzutreten. Die Frachtpapiere und den Ablehnungsbescheid der Bundesbahn wollen Sie uns bitte auch einreichen.

Radio- und Fernsehhaus Körner in F.:

In den GRAETZ-NACHRICHTEN Nr. 16/57 berichteten Sie über Doppelbilder, die gelegentlich beim GRAETZ-Kornett F 37 aufgetreten sind und beschreiben auch, daß in einem solchen Falle der Fehler durch Einbau eines kleinen Permanent-Magneten beseitigt werden kann. Als vor einiger Zeit ein Kunde diesen Fehler bei seinem Kornett reklamierte, konnte ich ihm mit der von Ihnen beschriebenen Maßnahme leicht helfen. Es dauerte jedoch nicht sehr lange, da wurde vom gleichen Kunden dieser Fehler erneut reklamiert. Eine Überprüfung des Gerätes in der Werkstatt zeigte, daß das Gerät sonst in Ordnung war. Bitte, teilen Sie mir mit, was ich in diesem Falle tun kann.

Antwort:

Das von Ihnen geschilderte Neuauftreten des Doppelbildes nach Einbau des Permanent-Magneten kann verschiedene Ursachen haben. Bitte, überprüfen Sie zunächst mit einem Oszillografen, ob der Ansteuerungsimpuls am Steuergitter der Zeilen-Endstufe (PL 36) den gleichen Verlauf hat, wie in unserer Reparaturdienstliste dargestellt. Es kann vorkommen, daß die ECH 81 (Rö 403, Sinusoszillator) einen unsauberen Steuerimpuls liefert. Die PL 36 ist dann während des Zeilen-Rücklaufes nicht gesperrt und zieht

einen höheren Anodenstrom, als im normalen Betrieb. Die damit verbundene höhere Gleichstrombelastung des Zeilenausgangstransformators kann zu dem beschriebenen Doppelbildeffekt führen. In diesem Falle wird das Auswechseln der ECH 81 Abhilfe schaffen.

Kontrollieren Sie außerdem unbedingt, ob die Hochspannung richtig auf 18,2 kV eingestellt ist. Falls Ihnen hierzu kein Meßgerät zur Verfügung steht, können Sie sich mit der in den GRAETZ-NACHRICHTEN Nr. 17/58 unter der Überschrift „Vorsicht mit dem Hochspannungsregler“ beschriebenen Methode behelfen.

Ist durch keine der vorgenannten Maßnahmen dieser Fehler zu beseitigen, dann schlagen wir Ihnen vor, den Zeilenausgangstransformator zu wechseln. Es besteht die Möglichkeit, daß trotz der Verringerung der Vormagnetisierung des Trafokernes durch Anbringen des Kompensationsmagneten die Gleichstrom-Vormagnetisierung für diesen Kern zu groß ist.

An Ferritkerne, wie sie in Zeilenausgangstransformatoren Verwendung finden, werden hohe Ansprüche gestellt. Bei einer Serienfertigung dieser Kerne ist es nicht ausgeschlossen, daß die Qualität nicht immer gleichmäßig ist. Die Ferritkerne werden deshalb von den Herstellerfirmen sorgfältig geprüft und auch die Firma GRAETZ unterwirft diese Kerne, bevor sie eingebaut werden, einer nochmaligen Kontrolle. Doch trotz dieser mehrmaligen Prüfungen kann mal ein Kern mit schlechteren Eigenschaften als die normalen in einem Zeilentrafo Verwendung finden, der dann natürlich nach einiger Zeit ausfällt. In einem solchen Fall ist es ratsam, den ganzen Transformator auszuwechseln und das Gerät neu zu justieren.

Für den Fall, daß sich das Heft 17/58 unserer GRAETZ-NACHRICHTEN nicht mehr in Ihrem Besitz befinden sollte, legen wir unserem Brief ein Exemplar dieser Ausgabe bei.

Herr F. Meyers in B.:

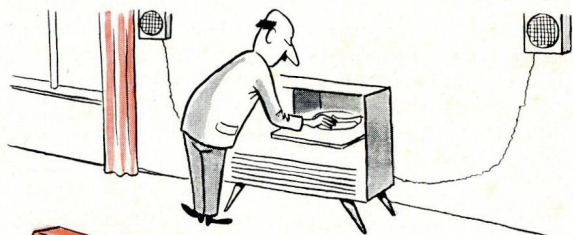
Ich besitze Ihr Fernsehgerät Burggraf F 41, mit dem ich außerordentlich zufrieden bin. Um als Schwerhöriger die Lautstärke des Burggraf, besonders in den Abendstunden, nicht unnötig weit aufdrehen zu müssen, habe ich an die Anschlußbuchsen für den 2. Lautsprecher einen Kopfhörer angeschlossen. Trotzdem ist die Lautstärke der im Gerät eingebauten Lautsprecher noch zu groß. Können Sie mir einen Hinweis geben, wie ich die Lautstärke der eingebauten Lautsprecher verringern oder ganz abschalten kann?

Antwort:

Ein solcher Eingriff in Ihren Burggraf darf nur durch einen Techniker des Fachhandels vorgenommen werden, da hierbei zu leicht die Gefahr besteht, etwas falsch zu machen. In diesem Falle muß nämlich ein Regler von 5—10 Ω parallel zur Sekundärwicklung des Tonausgangsübertragers geschaltet werden. Die eine Zuleitung zum Lautsprecher verbleibt an einem Pol der Sekundärwicklung, während die andere an den Schleifer des Reglers gelegt wird. Mit diesem Regler kann dann die Lautstärke des eingebauten Lautsprechers bis auf Null geregelt werden. Durch die Anschaltung des niederohmigen Reglers wird eine Überlastung der Endröhre vermieden.

LEICHT ÜBERTRIEBEN

VON H.BAKKER



Autorennen, eine stereophonische Aufnahme!



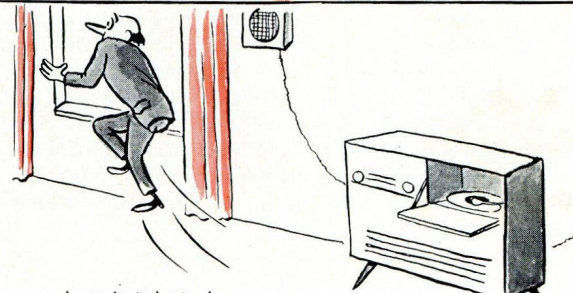
Wie ein silberner Pfeil rast der Wagen heran.....



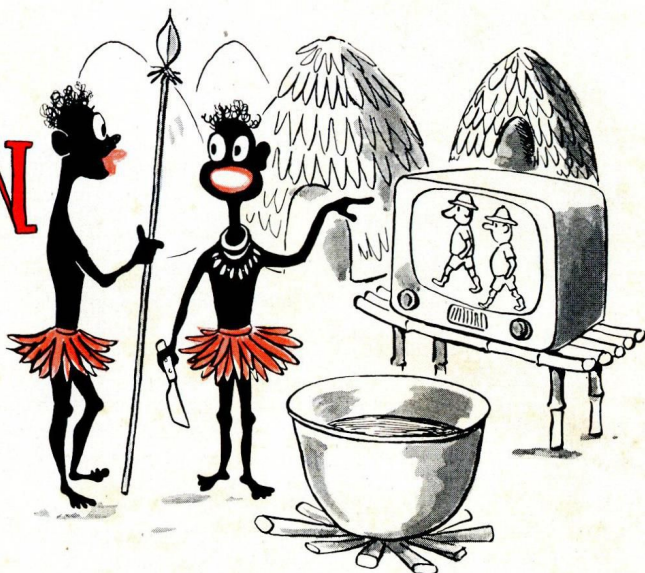
.... jagt hart an den Tribünen vorbei.....



.... schießt weiter auf der Geraden davon.....



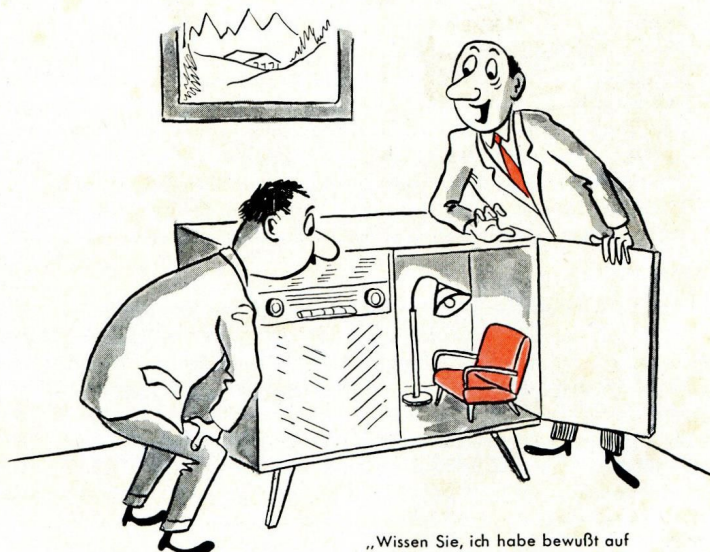
.... und verschwindet in der großen Kurve!



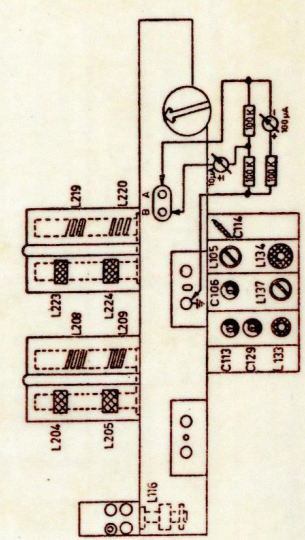
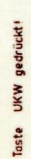
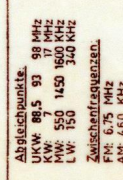
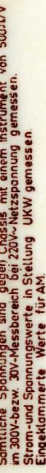
„Hoffentlich kommen die bald da raus -, ich habe allmählich Hunger!“



„Und hier ist eine besonders schöne Aufnahme der Donauwellen!“



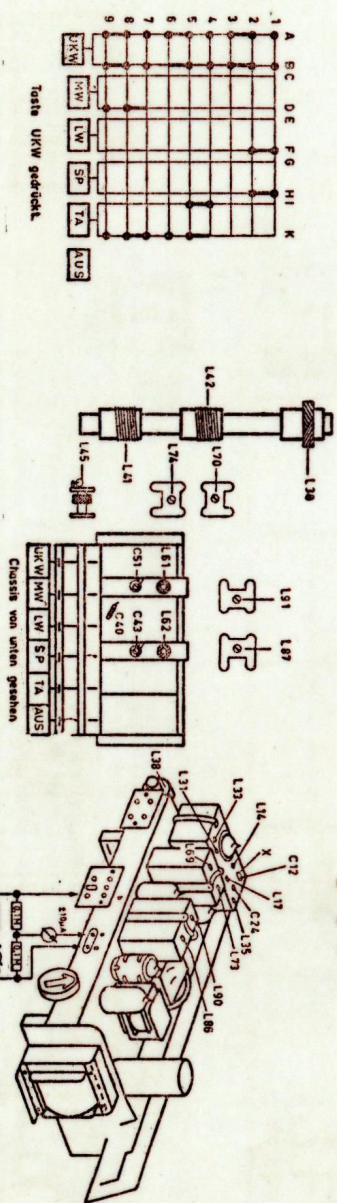
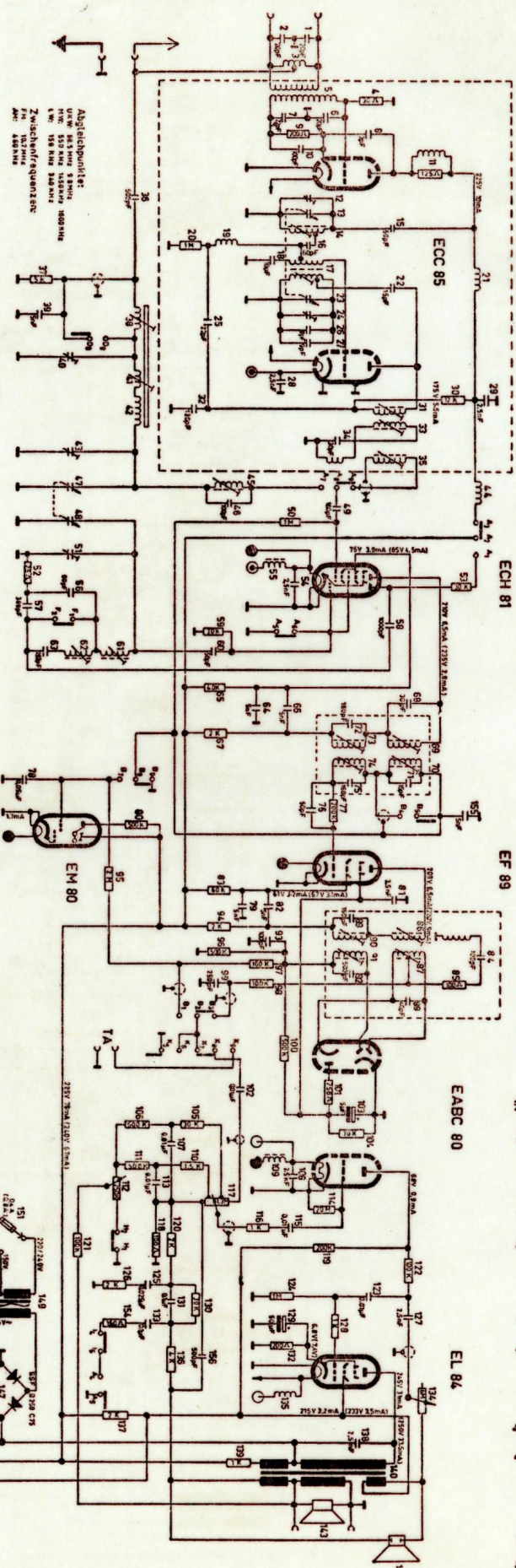
„Wissen Sie, ich habe bewußt auf den Phonoteil verzichtet. Man will sich ja auch mal zurückziehen!“



Vollsuper - Baroness 610
Graetz K.G. Altena

6 Röhren
12 Röhrenfunktionen
(davon 4 Dioden + Netzgleichrichter)
6/10 Kreis + 14M-Sperrkreis

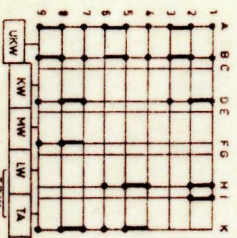
Schlechte Spannungen sind gegen Chassis mit einem Instrument von 500 mV bis 1000 mV bei 50V-Messbereich bei 270V~ Netzspannung gemessen. Strom- und Spannungsweite in Stellung UKW gemessen. Engelklammerte Werte bei MW.



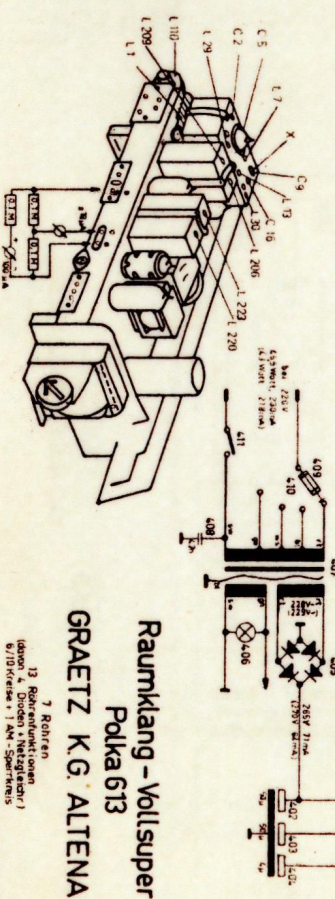
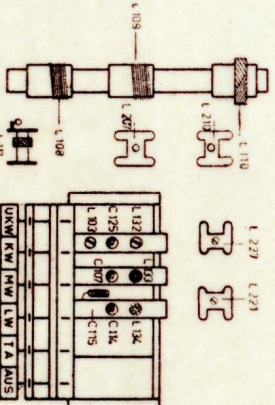
Raumklang - Vollsüber
Sarabanda 512
Graetz K.G. Altena.



Sockelschaltung

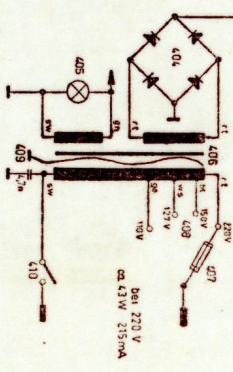
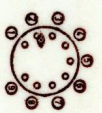


Spr.	Solo
------	------



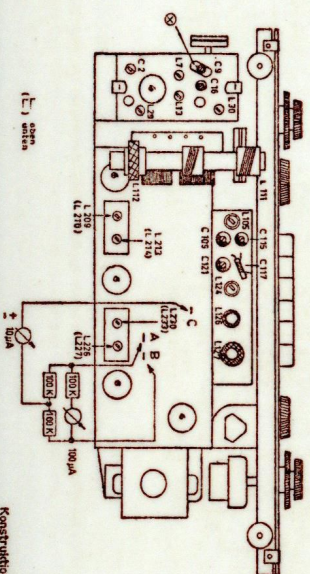
**Raumklang - Vollsüper
Polka 613
GRAETZ K.G. ALTENA**

Zchg.Nr.: 90135

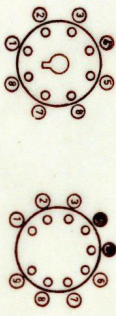


ASC DIE F G H I K
 KW MW LW T A S
 UWK

Taste UWK gedrückt
 1 BW

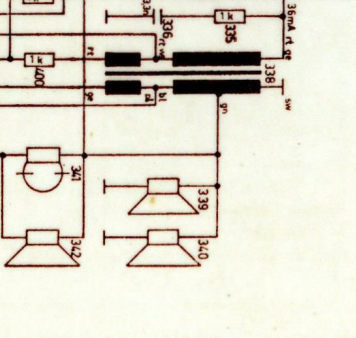
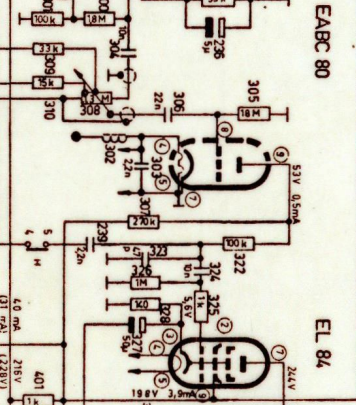
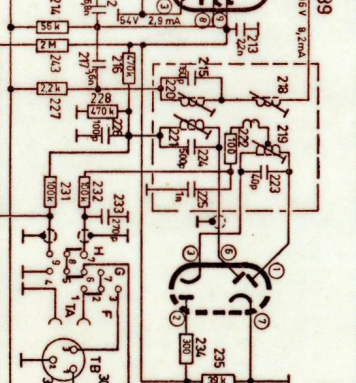
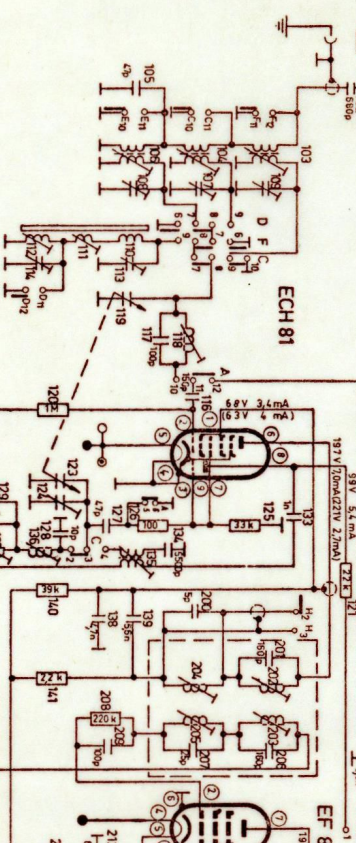
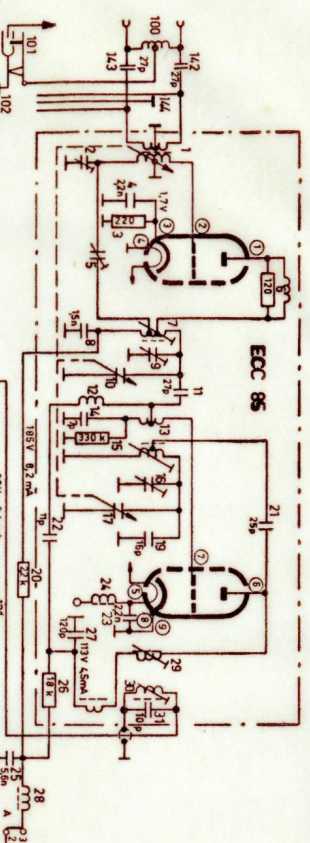


Graetz KG. Aitena



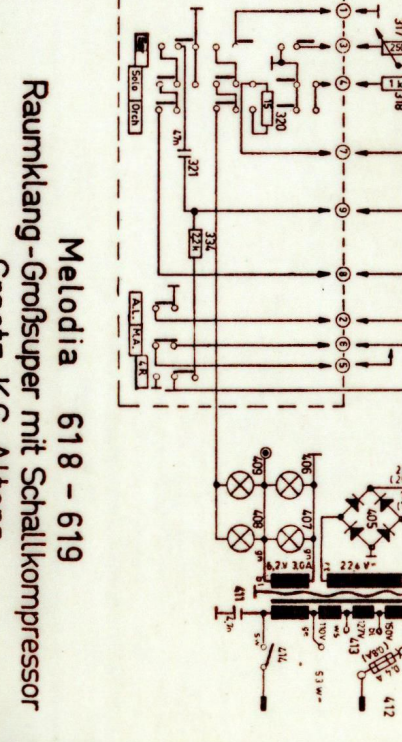
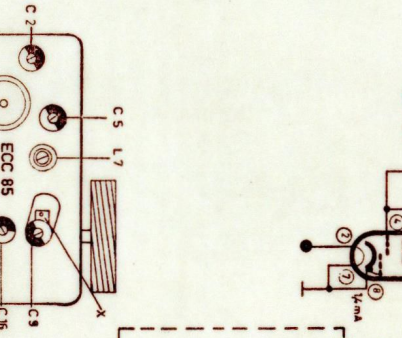
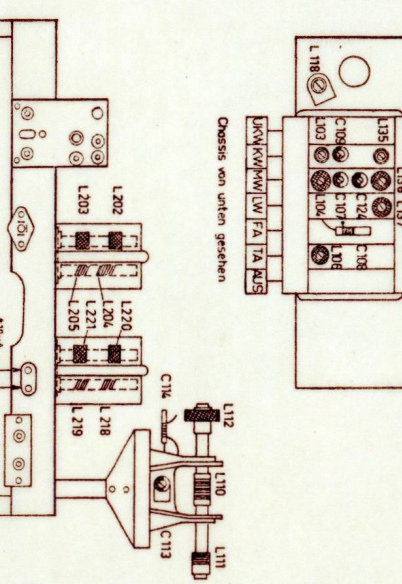
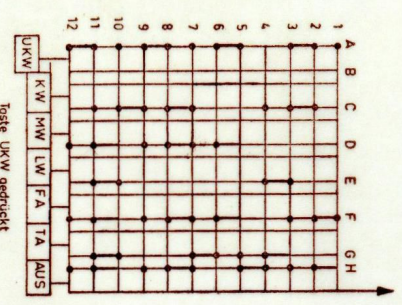
Socketierung und Klappregister-Stöcker

Alle Spannungen sind gegen Chassis mit einem Instrument gemessen. Die Werte sind in der Tabelle angegeben. Strom- und Spannungsverläufe sind in der Tabelle angegeben. Alle Werte sind in der Tabelle angegeben.



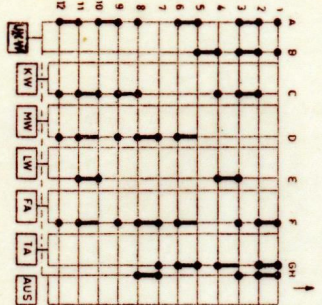
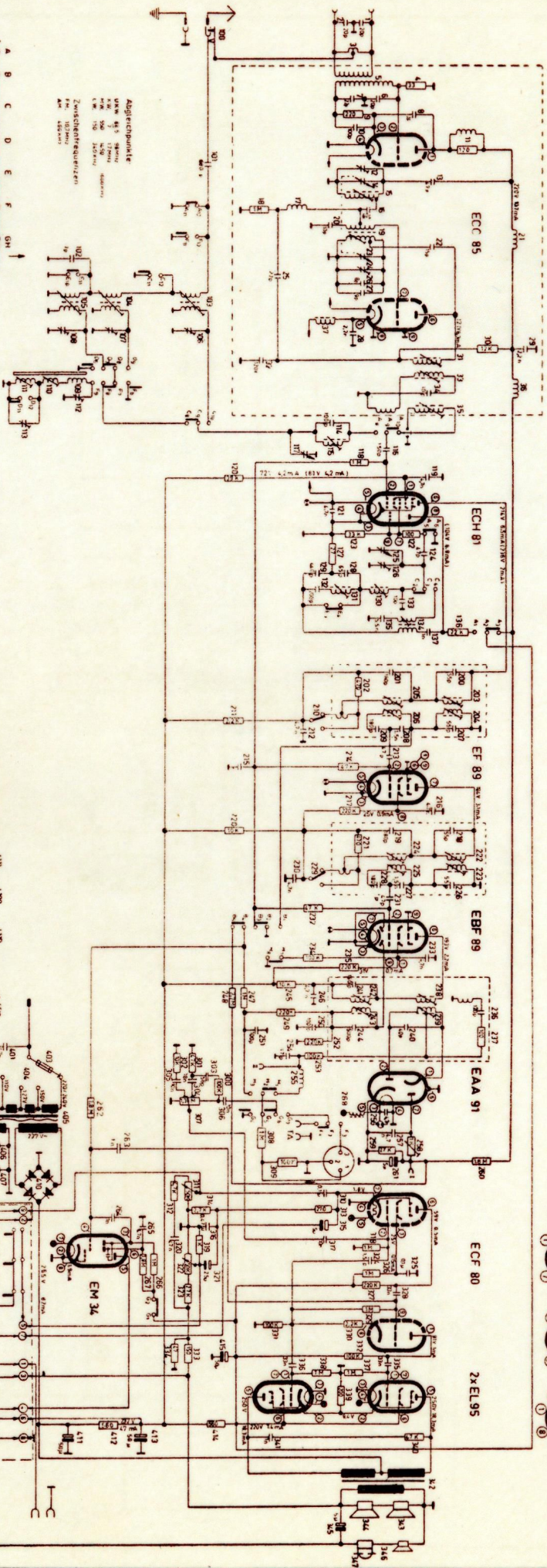
Abgleichpunkte:
 UMW 885 MHz 50 MHz
 KW 885 MHz 10 MHz
 LW 885 MHz 10 MHz
 FM 885 MHz 10 MHz
 FM 885 MHz 10 MHz

Zwischenfrequenzen:
 FM 885 MHz 10 MHz
 FM 885 MHz 10 MHz
 FM 885 MHz 10 MHz
 FM 885 MHz 10 MHz

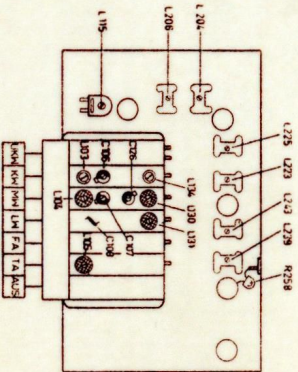


Melodia 618 - 619 Raumklang-Großsuper mit Schallkompressor Graetz K.G. Altena

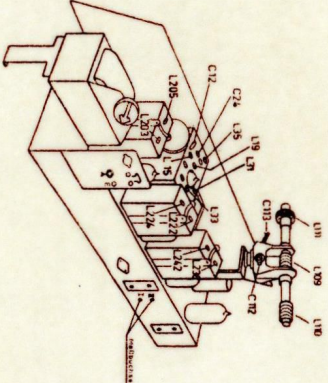
Konstruktionsänderungen vorbehalten!



Kosten UKW gedruckt



Chassis von unten gesehen



Raumklang-Spitzensuper mit Schallkompressor

Fantasia 622

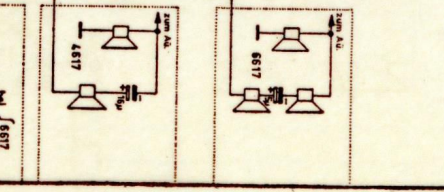
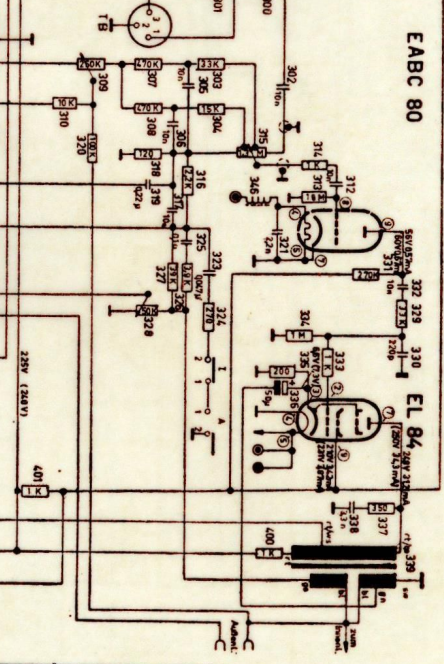
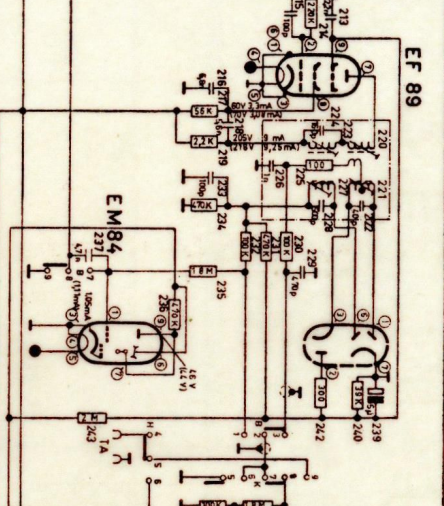
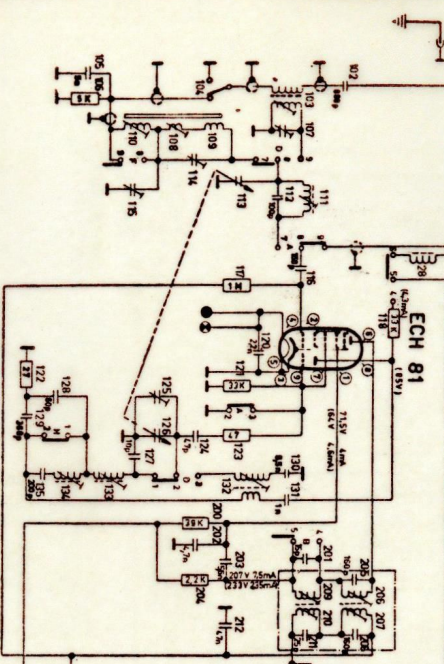
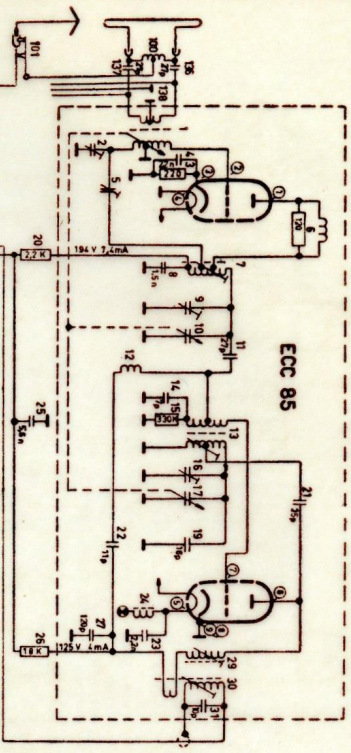
Graetz K.G. Altena

10 Röhren
18 Röhrenfunktionen
(davon 4 Dioden + Netzgleichr.)
413 Kreise (1 Sperrkreis)

	ECC 85
	ECH 81
	EF 89
	EM 80
	EACB 80
	EL 84



Zchg. Nr.: 90099



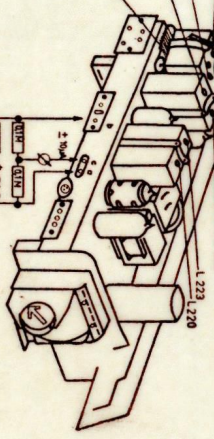
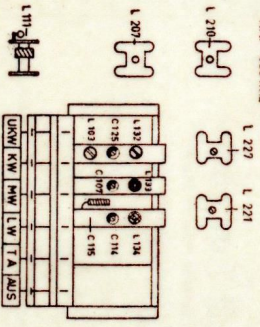
Sämtliche Spannungen sind gegen Chassis mit einem Meßwert von 500 Ω/V zu messen. Strom- und Spannungswerte bei 250 V Netz.



Abgleichwerte:
 93 MHz, 98 MHz
 UKW 88,5 MHz, 17 MHz
 MW 550 KHz, 1620 KHz, 1800 KHz
 LW 150 KHz, 300 KHz

Zusatzantennenelemente:
 FM 6,35 MHz
 AM 4,50 KHz

1	A	BC	DE	FG	HI	K
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
	UKW	KW	MW	LW	TA	AUS



13 Rohren
 (davon 4 Dioden, Netzleiten)
 6710 Kreise + 1441 Sperrkreis

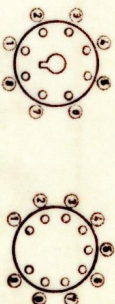
Raumklang-Großmusiktruhe Moderato 6617
 Raumklang-Musiktruhe Grazioso 4617

Graetz KG, Altena

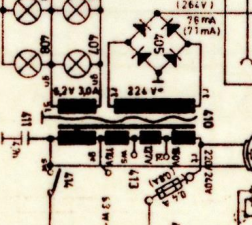
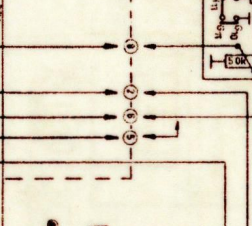
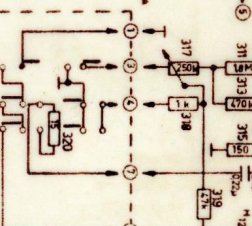
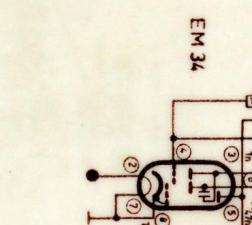
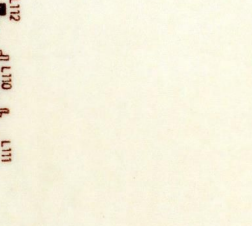
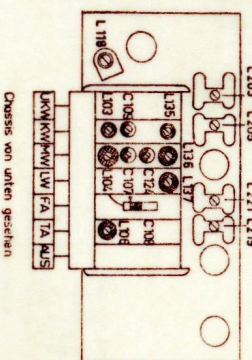
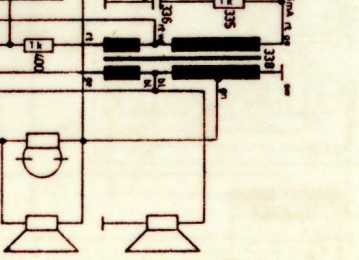
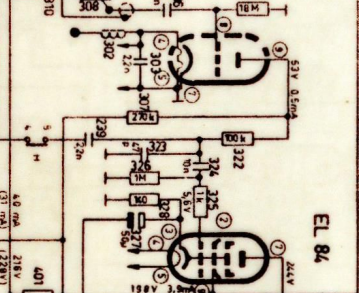
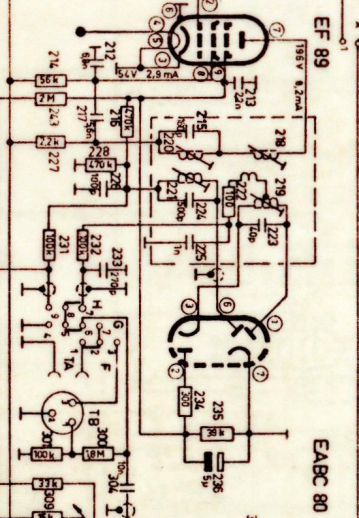
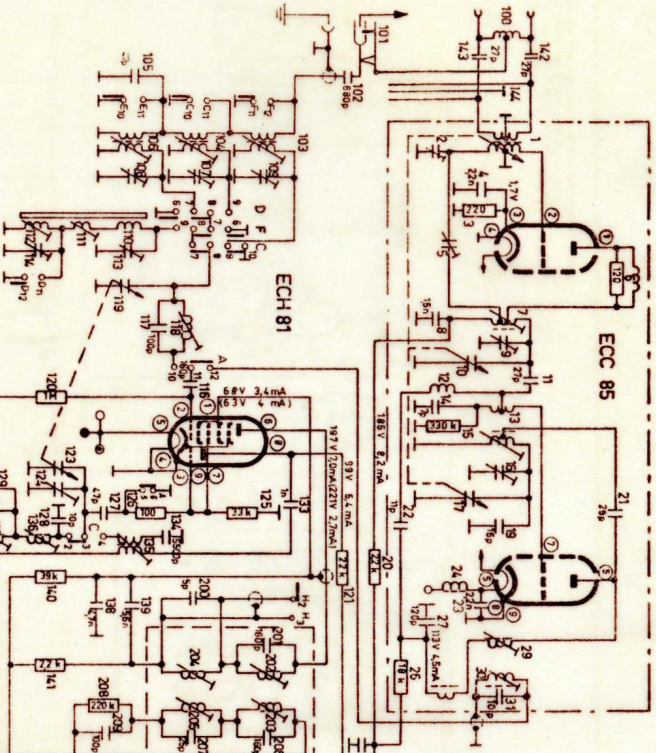
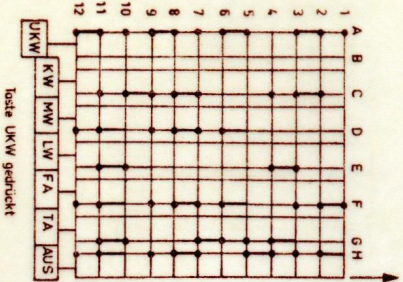
Zchg. Nr. 90156

Stromliche Spannungen sind gegen Chassis mit einem Multiplikatorenfaktor von 100 zu lesen. Bei Hochdrücken gemeinsam angegebene Werte in Stellung MW gemessen.

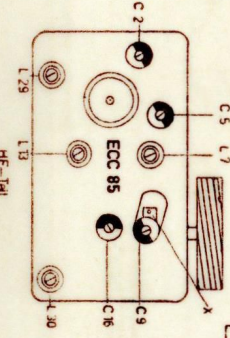
Spezialanordnung und Klangregler-Steuer



Abgleichpunkte
 LW 815 MHz 33 kHz 80 MHz
 MW 550 MHz 150 kHz 150 kHz
 LW 150 MHz 150 kHz 150 kHz
Zwischenfrequenzen:
 FM 8,75 MHz AM 40 MHz

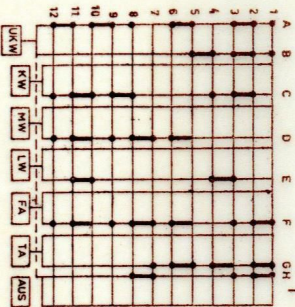


Scerzo 7618 - 7619
Raumklang-Großstruktur mit Schallkompressor
Graetz K.G. Altena

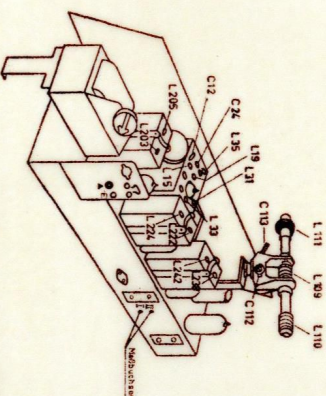
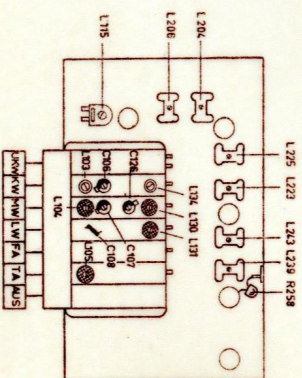


7 Röhren
 15 Röhrenfunktionen
 (davon 4 Dioden-Netzgleich
 u/10 Kreise (1 Sperrkreis))

Konstruktionsänderungen vorbehalten



Chassis von unten gesehen



10 Röhren
18 Röhrenfunktionen
(davon 4 Dioden + Netzgleichrichter
6/13 Kreise (1 Sperrkreis))

**Raumklang - Spitzenmusiktruhe mit Schallkompressor
Cantilene 8622
Raumklang - Hi Fi Musiktruhe mit Schallkompressor**

Graetz K.G. Altena

Zchg Nr: 90176

Konstruktionsänderung vorbehalten!

